

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden
Illertissen – Senden – Vöhringen – Weißenhorn

September–Oktober–November–Dezember

Nr. 3 / 2026



Inhalt



Auf ein Wort.....	3
Thema: Miteinander leben – einander gerecht werden	4
Region Iller-Roth.....	8
Veränderungen Weißenhorn, Reformationsfest, Herberge an Hl. Abend, Spendenbitte, Tauffest	
Veranstaltungsankündigungen.....	11
Männer.....	19
Familien	20
Evangelische Jugend in der Region Iller-Roth	24
Regelmäßige Gruppen und Kreise	28
Gottesdienste in der Region Iller-Roth	30
Gottesdienstorte, Friedensgebet	34
Seniorenrechte Gottesdienste, Livestream	35
Taufen.....	36
Freudige Anlässe.....	37
Aus den Gemeinden	
Illertissen	38
Vöhringen.....	43
Senden.....	46
Weißenhorn	48
Herbstsammlung Diakonie	52
Kontaktinformationen Diakonie Neu-Ulm	53
Kontaktinformationen der Kirchengemeinden	54

Impressum

Redaktion: Kathrin Bohe (V.i.S.d.P.), Ingrid Freilinger-Rall, Thomas Reiner (Layout), Jochen Teuffel

Homepage: www.evangelisch-iller-roth.de/

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, Auflage: 8900

Der **Regionale Gemeindebrief „evangelisch iller-roth“** wird herausgegeben von den Evang.-Luth. Kirchengemeinden Illertissen, Senden, Vöhringen und Weißenhorn. (Adressen, siehe Kontakte am Ende des Gemeindebriefes)

Redaktionsschluss: Ausgabe Nr. 4 / 2026 (Dezember, Januar, Februar, März) am 19. Okt. 2026

Titelbild: Thomas Reiner

Der Gemeindebrief wird **kostenlos viermal im Jahr** in alle evangelischen Haushalte gebracht. Üblicherweise werden (nur in der gedruckten Ausgabe) nach kirchlichen Handlungen (Taufe, Trauung) persönliche Daten veröffentlicht. **Wer dies nicht wünscht, möchte dies bitte rechtzeitig dem Pfarramt der jeweiligen Kirchengemeinde mitteilen.**

Farbzuordnung

Illertissen

Vöhringen



Senden

Weißenhorn





„Das hätte es bei uns früher nicht gegeben.“ Oma sitzt mit Pia am Küchentisch. Vor ihnen stehen zwei Tassen Kaba. Die Hausaufgaben sind längst fertig, eigentlich wollten sie nur noch ein bisschen reden. „Bei uns in der Schule“, erzählt Oma, „da musste man einfach klarkommen. Wenn etwas schwierig war, hat man sich hingesezt und geübt, bis es ging.“ Pia nickt. Sie weiß, dass ihre Oma viel erlebt hat. „Aber heute“, sagt Oma, „bekommen die Kinder für alles Unterstützung. Wir mussten da auch durch.“

Viele Menschen kennen diesen letzten Satz. Manche haben ihn selbst vielleicht schon einmal gesagt. Dahinter steckt ja auch etwas Gutes. Die Erinnerung daran, schwierige Zeiten geschafft zu haben. Der Stolz, etwas gelernt und sich durchgebeissen zu haben. Denn so ist es ja wirklich: Manche Herausforderungen machen uns stärker. Das Leben ist nicht immer leicht. Und es wäre auch nicht gut, wenn wir jedem Menschen jede Schwierigkeit abnehmen würden. Jeder muss eigene Erfahrungen machen und lernen, Verantwortung zu übernehmen.

Trotzdem bleibt die Frage: Muss jede Schwierigkeit, die wir erlebt haben, auch für die Menschen nach uns zur Herausforderung werden? Im Galaterbrief schreibt der Apostel Paulus:

„Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“ (Gal 6,2)

Dieser Satz lenkt den Blick weg von der Frage, wer früher was aushalten musste, hin zu dem Menschen, der mir gerade gegenübersteht. Es geht nicht darum, dass alle Menschen die gleichen Schwierigkeiten erleben müssen. Sondern dass wir sehen, wenn jemand eine Last trägt. Dass wir helfen, wenn etwas zu schwer wird. Dass wir aus unseren Erfahrungen lernen und sie nutzen, damit andere nicht jede schwere Erfahrung selbst machen müssen. Eltern nehmen ihrem Kind nicht jede Herausforderung ab. Aber sie stehen daneben, wenn es die ersten Schritte macht. Das gilt auch im Leben miteinander. Wir dürfen Menschen etwas zutrauen. Wir dürfen sie wachsen lassen. Aber wir müssen ihnen nicht Steine in den Weg legen, nur weil wir selbst darüber gestolpert sind.

„Einer trage des anderen Last.“

Dieser Satz geht in beide Richtungen. Manchmal sind wir die, die tragen. Und manchmal sind wir die, die getragen werden.

Vielleicht erzählt Oma ihrer Enkelin Pia beim nächsten Kaba noch andere Geschichten aus ihrer Schulzeit. Geschichten davon, was schwer war und was ihr geholfen hat. Davon kann Pia viel lernen. Und vielleicht entdecken beide dabei, dass niemand alles allein schaffen muss.

„Einer trage des anderen Last.“ Genau dort beginnt ein gutes Miteinander.

*Pfr'in Anna Städtler-Klemisch
Kirchengemeinde Illertissen*

Einander gerecht werden - einem Kind Heimat geben



Carolyn und Lakis erzählen, warum sie ein Pflegekind in ihre Familie aufgenommen haben und wie ihr christlicher Glaube sie auf diesem Weg begleitet hat:

Carolyn: Im November 2025 fiel mir eine Annonce im „Extra“ auf. Das Jugendamt suchte dringend eine Pflegefamilie für ein Mädchen. Bisher hatte ich mich bei verschiedenen Hilfsorganisationen engagiert, wie

z.B. beim Weihnachtspäckchenkonvoi oder im Ehrenamt bei UNICEF. Aus dem Gefühl der Dankbarkeit für das, was wir haben, dass es uns so gut geht, entstand der Gedanke: Könnte ich nicht mehr tun? Etwas Persönliches, etwas Direktes, etwas Unmittelbares, weg vom eher Anonymen?

Bisher gab es immer Argumente gegen die Aufnahme eines Pflegekindes, doch nun waren uns die Argumente ausgegangen. Das Dach war ausgebaut, unsere zwei Kinder stimmten dem Vorhaben zu.

Lakis: Während dieser Überlegungsphase, Pflegekind ja oder nein, lud mich ein Bekannter ein, mit ihm den Bibelkreis in der evangelischen Kirche zu besuchen. Genau an diesem Tag ging es um die Bibelstelle aus Matthäus 25,40: Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr für mich getan. Dieses zeitliche Aufeinandertreffen nahm ich als Fingerzeig Gottes, als Aufforderung und Ermutigung. Direkte oder eigene Erfahrungen mit einer Pflegschaft hatten wir nicht, aber ich entschied mit meiner Frau: Wir kontaktieren das Jugendamt.

Carolyn: Viele notwendige Gespräche, Auskünfte, Abfragen gingen dem Erstkontakt mit dem Pflegekind voraus.

Wir haben einen Hund. Hat das Mädchen Angst vor Hunden oder würde das Tier den Kontakt erleichtern? Würden wir alle es schaffen, uns mit einem positiven Gefühl aufeinander einzulassen?

Unsere Pfl egetochter sah den Hund und lächelte. Wir waren erleichtert. Diese Hürde war geschafft. Verständlicherweise folgte eine Phase des Eingewöhnens. Fremdheit musste weichen, Vertrauen musste wachsen.

Erst am Tag vor ihrem Einzug war ihr Zimmer, bei dessen Renovierung Probleme aufgetreten waren, fertig. Der neue Boden war verlegt. Bei der Wandfarbe wurden wir uns

einig und im Möbelhaus durfte sich das Mädchen ein Bett sowie einige Accessoires selbst aussuchen.

Beim Vorgespräch mit dem Jugendamt hatten wir auf unseren christlichen Glauben hingewiesen. Dieses Thema wurde ausführlich besprochen, auch mit der Mutter des Mädchens, die einer christlichen Erziehung zustimmte.

Inzwischen begleitet uns unsere Pflegetochter gerne zu Gemeindeveranstaltungen. Vor dem Schlafengehen bete ich mit ihr, wie ich es mit den eigenen Kindern halte und es freut mich, dass diese gemeinsame Zeit, nur für uns zwei, ihr wichtig ist und nicht ausfallen darf.

Unsere Pflegetochter ist nicht getauft. Unser Glaube ist ein Angebot. Wir wollen ihr Nächstenliebe vorleben und sie mit der christlichen Gemeinschaft vertraut machen. Was sie daraus macht, ist ihre Entscheidung.

Wir besuchten mehrere Pflegeelternseminare und alle 14 Tage findet ein Gespräch mit einem Coach statt. Wir haben das Alltagssorgerecht, dennoch besprechen wir uns vor wichtigen Entscheidungen mit der Mutter, die regelmäßig Besuch von ihrer Tochter erhält.

Unsere erste gemeinsame Urlaubsreise steht bevor. Wohin fahren wir? Wie ist es dort? Gibt es wilde Tiere? Unsere Pflegetochter hat viele Fragen und ist neugierig. Einen gemeinsamen Campingurlaub mit Wohnwagen hat sie noch nie erlebt.

Unser Miteinander hat sich gut entwickelt. Bei Problemen schauen wir auf die Fortschritte und vertrauen auf Gottes Hilfe.

Lakis: Unserer Pflegetochter möchten wir eine Heimat geben. Im Philipperbrief heißt es dazu: „*Unsere Heimat aber ist im Himmel.*“ (3,20) Dem kann ich nur zustimmen.

Aufgezeichnet von Romy Schlachter-Zeh.



Bild: Thomas Reiner

Fremde bei sich aufnehmen



„Die Liebe zu denen, die euch fremd sind, vergesst nicht.“ So übersetzt die Zürcher Bibel den bekannten Vers aus Hebräer 13,2. Das trifft den Sinn des griechischen Wortes *philoxenia* besser als unsere vertraute „Gastfreundschaft“. Gemeint ist nicht nur die Freundlichkeit gegenüber eingeladenen Gästen, sondern die Offenheit für den uns fremden Fremden, der unerwartet vor uns steht.

Schon die Ordensregel des heiligen Benedikt fordert: „Alle Fremden, die kommen, sollen aufgenommen werden wie Christus.“ Dahinter steht Jesu Wort: „Ich bin ein Fremder gewesen und ihr habt mich aufgenommen.“ (Matthäus 25,35) Wer einem Fremden begegnet, begegnet mehr als einem unbekannten Menschen – in ihm kommt Christus uns entgegen.

Das fällt nicht immer leicht. Da sind Vorbehalte: Passt der andere zu uns? Nutzt er unsere Hilfsbereitschaft aus? Was bedeutet es, einem fremden Menschen die Tür und damit ein Stück des eigenen Lebens zu öffnen? Gerade deshalb ist Fremdenfreundlichkeit eine christliche Tugend, die erlernt sein will. Sie beginnt oft mit kleinen Gesten: einer Einladung an den Tisch, einem offenen Ohr, einem herzlichen Willkommen.

Viele kennen aus dem Urlaub solche Erfahrungen. Aus einer Einladung zum Abendessen oder einem freundlichen Gespräch sind nicht selten bleibende Freundschaften entstanden. Wer sich öffnet, gewinnt oft mehr, als er gibt. Gott stellt uns immer wieder Menschen in den Weg, die unser Leben bereichern. Wer Fremden die Tür öffnet, öffnet zugleich sein Herz – und manchmal auch eine Tür für Gottes Gegenwart.

Am Sonntag, 15. November um 10 Uhr, predigt Pfarrer Jochen Teuffel zum Thema „Fremde, die kommen, sollen aufgenommen werden wie Christus“ in der Martin-Luther-Kirche in Vöhringen.

Gott, unser Vater

Du hast alle Menschen zu Deinem Ebenbild geschaffen.

So sind wir einander gleichgestellt.

Weite unseren Blick, damit wir im Fremden den Nächsten erkennen und unsere Liebe ihn findet.

Gemeinsam statt einsam wohnen

Am Ulmer Kuhberg zeigt ein Mehrgenerationenprojekt, wie gemeinschaftliches Wohnen gelingen kann. Menschen unterschiedlichen Alters und mit verschiedenen Lebensentwürfen leben bewusst zusammen und gestalten ihren Alltag miteinander.

Entstanden ist das Projekt 2019 aus dem Wunsch heraus, neue Formen des Zusammenlebens zu entwickeln und der Vereinsamung im Alter oder im Alltag entgegenzuwirken. Es umfasst 29 Wohnungen in mehreren Gebäuden und wird von der Wohnbaugenossenschaft Ulmer Heimstätte getragen und vermietet.

Ziel ist ein Umfeld, in dem man sich kennt, unterstützt oder auch im Gemeinschaftsraum für gemeinsame Aktivitäten trifft. Die Bewohner*innen organisieren vieles selbst, bringen sich in Arbeitsgruppen ein – etwa in einer Garten-AG oder einer AG, die das Kennenlernen neuer Mitbewohner*innen organisiert, schauen zusammen einen Film an und tauschen sich darüber aus oder treffen bei regelmäßigen Treffen gemeinsam Entscheidungen.

Das Konzept ähnelt dem klassischen familiären Mehrgenerationenwohnen, bei dem mehrere Generationen unter einem Dach leben und sich gegenseitig unterstützen. Ältere geben Erfahrungen weiter, Jüngere bringen Leben ins Haus und im Alltag hilft man sich gegenseitig – bei der Kinderbetreuung oder wenn im Alter Unterstützung oder Pflege nötig ist. Was früher oft selbstverständlich war, erlebt heute in solchen gemeinschaftlichen Wohnformen eine Renaissance.



<https://pixabay.com/de/photos/teamgeist-zusammenarbeit-2447163>

Vielleicht liegt darin ein Auftrag für uns: achtsam miteinander und mit der Schöpfung umzugehen. Auch neue Wohnformen im Zuge der Nachverdichtung können mehr sein als ein bauliches Konzept. Bestehendes umzugestalten und zu beleben, beispielsweise in den Garten der Eltern zu bauen, kann ein Zeichen dafür sein, dass uns das Miteinander und der sorgsame Umgang mit unserer Welt am Herzen liegen.

„Einer trage des anderen Last“ – dieser Vers aus dem Galaterbrief erinnert uns daran, dass wir nicht nur für uns selbst leben. Er ruft dazu auf, aufmerksam zu sein für die Sorgen und Belastungen der Mitmenschen und ihnen beizustehen. Umgekehrt helfen sie uns vielleicht, unsere Last zu tragen. So entsteht eine Gemeinschaft, die von gelebter Nächstenliebe getragen wird.

Mehr Informationen zum genannten Ulmer Projekt gibt es unter: www.agw-ulm.de/

Verabschiedung von Michi Kargl



Am 19. Juli wurde Michi Kargl von Dekan Jürgen Pommer entpflichtet und von der Gemeinde Weißenhorn verabschiedet. Der Gottesdienst zur „Speisung der 5000“ war sehr lebendig und wurde von vielen Jugendlichen mitgestaltet – sei es durch die Jugendband, ein Anspiel zur Bibelgeschichte oder die Fürbitten. In seiner Ansprache hob Jürgen Pommer besonders Michi Kargls Gabe hervor, Menschen – insbesondere Jugendlichen – Raum zu geben, sich auszuprobieren, ihre Gaben zu entdecken und sich zu entfalten.

Wir danken Michi Kargl herzlich für ihr Wirken in Weißenhorn und wünschen ihr für ihre neue Aufgabe Gottes reichen Segen, Freude und gutes Gelingen.

Elternzeit



Im November erwarten mein Mann und ich Nachwuchs. Daher werde ich ab dem 26. September im Mutterschutz und anschließend für einige Monate in Elternzeit sein.

Mit großer Vorfreude blicke ich auf diese besondere Zeit und freue mich, wenn Sie uns und unser Kind mit guten Wünschen und Gebeten begleiten.

Für die herzliche Aufnahme in der Gemeinde, die vielen Begegnungen, Gespräche und das gute Miteinander danke ich Ihnen von Herzen. Für die kommende Zeit wünsche ich Ihnen Gottes Segen und freue mich auf ein Wiedersehen nach meiner Elternzeit.

*Herzliche Grüße,
Marie Frey, Pfarrerin in Weißenhorn*

Allein aus...



Herzliche Einladung zum **regionalen Gottesdienst zum Reformationsfest** in die **Martin-Luther-Kirche** in **Vöhringen**, Beethovenstraße 1.

Der Gottesdienst beginnt am **Samstag, dem 31. Oktober um 18.30 Uhr.**

Im Anschluss an den Gottesdienst wird es eine Möglichkeit zum Austausch und Kennenlernen beim **Empfang im Vöhringer Gemeindehaus** geben (siehe letzte Umschlagseite).

Herberge am Heiligen Abend

Augusta Gemeindehaus Weißenhorn 2026

Wir suchen Unterstützung



Auch in diesem Jahr werden wir in der Region am Heiligen Abend eine Herberge anbieten. Hier sollen Personen eingeladen werden, welche den Heiligen Abend ansonsten allein verbringen müssten.

Gerade an Weihnachten sollte dies nicht sein. Daher haben sich seit vielen Jahren ehrenamtliche Helfer gefunden, die am Heiligen Abend diesem Personenkreis einen Weihnachtsabend gestalten, wie es für viele von uns als ganz normal angesehen wird. In Gemeinschaft, bei einem gemeinsamen Essen, gemeinsames Singen, in Unterhaltungen mit Geschenken.

Wollen auch Sie diese Aktion unterstützen, freuen wir uns sehr. Wer gerne aktiv werden möchte im Vorfeld oder am Heiligen Abend, darf sich gerne melden.

Was könnte ich dazu beitragen?

Ich würde gerne mit planen, beim Herichten der Tische oder Geschenke helfen, möchte Weihnachtsplätzchen stiften, am Abend gerne unterstützen beim Bedienen, oder musikalisch etwas beisteuern oder einfach den Abend unterstützen durch ein gutes Gespräch mit den Gästen. Alles ist möglich!

Ich kann mich nicht persönlich einbringen, möchte aber diese Aktion dennoch unterstützen – auch sehr gerne. Wir freuen uns über Ihre Spende auf folgendes Konto:

Evang. Luth. Kirchengem.
IBAN: DE40 7306 1191 0007 1120 09
Stichwort: Herberge

Weitere Informationen gerne im Pfarramt Weißenhorn oder unter Email: Thomas.Baum@elkb.de

Weiterhin Unterstützung notwendig

Die dritte Ausgabe des gemeinsamen Gemeindebriefs Evangelisch Iller-Roth (EIR) 2026 ist nun gedruckt und verteilt. Im letzten Jahr sind rund 1800,- € an Spenden eingegangen, dafür sind wir sehr dankbar.

Die Mehrkosten in Höhe von 1500,- € sind geblieben, aber die Unterstützung dafür ist 2026 ausgeblieben. Deshalb bitten wir

Sie erneut um eine Spende für unser gemeinsames Projekt Gemeindebrief in der Iller-Roth Region.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.

Unser Spendenkonto ist das der Evangelischen Kirchengemeinde Vöhringen Sparkasse Neu-Ulm-Illertissen
IBAN DE40 7305 0000 0190 1802 24
Kennwort: Evangelisch Iller-Roth.

Ihre Spende ist steuerlich abzugsfähig.

Tauffest an der Iller

19 Kinder und Jugendliche lassen sich im Badensee taufen

Das Wort „Taufe“ hat seinen Ursprung im Begriff „Tauchen“ – und genau das wurde am Samstag, 4. Juli, am Badensee „Grüne Lunge“ an der Iller bei Vöhringen auf eindrucksvolle Weise sichtbar. Nicht Säuglinge, aber manche Kinder und Jugendliche stiegen selbst in den See und wurden im



Namen des dreieinigen Gottes dreimal untergetaucht.

Bereits zum dritten Mal richteten die vier evangelischen Kirchengemeinden

Illertissen, Senden, Vöhringen und Weißenhorn, die gemeinsam die Region „Iller-Roth“ bilden, das Tauffest am Badensee aus. Fünf Geistliche nahmen die Taufen der insgesamt 19 Kinder vor: Pfarrerin Anna Städtler-Klemisch und Diakonin Lara Bodroski aus Illertissen, Pfarrerin Kathrin Bohe aus Senden, Pfarrer Jochen Teuffel aus Vöhringen sowie Pfarrer Jonathan Robker aus Weißenhorn.

Über 250 Menschen, meist Angehörige der Täuflinge, kamen an den See. Auf mitgebrachten Decken oder aufgestellten Bänken nahmen sie bei bestem Sommerwetter am Gottesdienst teil. Unter den Bäumen fanden viele ein schattiges Plätzchen und



genossen die besondere Atmosphäre am Wasser.

In ihrer Taufpredigt stellte Pfarrerin Anna Städtler-Klemisch das Jesuswort in den Mittelpunkt: „Wer sich das Reich Got-



tes nicht wie ein Kind schenken lässt, wird nie hineinkommen.“ Anschaulich bezog sie diese Aussage auf die Täuflinge und machte

deutlich, dass Vertrauen und Offenheit wesentliche Merkmale des Glaubens sind.

Auch für ein praktisches Problem hatte sie eine originelle Lösung gefunden: Da Taufkerzen im Freien kaum dauerhaft brennen, erhielt jede Tauffamilie eine individuell gestaltete Streichholzschachtel. Darauf war der jeweilige biblische Taufspruch der Täuflinge aufgedruckt – eine bleibende Erinnerung an den besonderen Tag.



Begleitet von Gitarre und Geige stimmten Jung und Alt in fröhliche Bewegungslieder ein: „Gottes Liebe ist so wunderbar“ sowie „Vom Anfang bis zum Ende hält Gott seine Hände über mir und über dir.“ So wurde das Tauffest zu einem eindrucksvollen Gottesdienst, bei dem alle Generationen – von den Großeltern bis zu den Kleinsten – mit Herz, Seele und Stimme beteiligt waren.



Glaubensforum Senden



...Gemeinschaft, Lobpreis, Gebet & Gespräche über das Wort Gottes

jeweils **Donnerstag um 19.45 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus Senden.**

Termine:

24. Sept., 8. Okt., 22. Okt., 12. Nov.,
26. Nov., 10. Dez. 18. Dez. (ab 19.00 Uhr!).

Kontakt:

Johann Dorn 0151/63406488
Winfried Schmid 0151/58614539

Lobpreisabend



Eine Stunde Zeit mit Gott

...mit Gott singend beten, Stille, seine Gegenwart genießen.

Herzliche Einladung!

Lobpreisabende in Senden im Gemeindehaus, Kirchplatz 2

Der nächsten Termine:

Di. 13. Okt., Di. 17. Nov. (Auferstehungskirche), **Sa. 5. Dez. Worship Night**, Di. 19. Jan., Di. 16. Feb. **um 19 Uhr**



t-Gespräche



Wir setzen unsere t-Gespräche in unserem Vöhringer Gemeindehaus fort – ein halbstündiger Impulsvortrag oder ein Interview mit anschließendem Gespräch, dazu eine Tasse Tee.



„Enkel ohne Gott“

Mitunter leiden Menschen daran, wenn ihre Kinder und Enkel sich vom Glauben entfernen.

Am **Donnerstag, 24. September**, um **10.00 Uhr**, wird Pfarrer Jochen Teuffel in einem Impulsvortrag Schritte aufzeigen, wie wir mit dem Glaubensverlust zurechtkommen können.

„Wenn ich einmal muss scheiden ...“

Über das eigene Sterben und das, was danach kommt, sprechen die wenigsten Menschen gern – und doch hinterlegen manche beim Bestattungsinstitut ihre Wünsche für die eigene Beerdigung.

Wie könnte es bei mir aussehen? Was würde ich mir wünschen? Am **Donnerstag, 29. Oktober**, um **10.00 Uhr**, werden wir mit Pfarrer Jochen Teuffel ins Gespräch gehen – nicht todtraurig, kommt doch auch „Christus, meine Zuversicht“ zur Sprache.



EVA 2.0



Wir, die Gruppe EVA 2.0, treffen uns in jedem zweiten Monat am Montag und verbringen Zeit miteinander bei verschiedensten Aktivitäten. Dazu zählen Spielabende, Filmvorführung, das Gestalten von Andachten und Gottesdiensten und vieles mehr. In 2026 haben wir u.a. auch die Käserei Herzog in Schießen besucht. Am 20.07.2026 haben wir uns im Pfarrgarten in Pfaffenhofen zum Singen am Lagerfeuer getroffen, was mal wieder eine runde Sache war.

Wir freuen uns über neue Ideenbringer in der Gruppe oder auch Besucher zu unseren Treffen, egal welcher Religion oder Konfession du angehörst, ob du Mitglied einer Kirche bist.

Unsere nächsten Treffen stehen fest:

Am **Montag, 21. Sept.** um **19.00 Uhr** im Augustana Gemeindezentrum. An diesem Treffen überlegen wir uns die Aktivitäten für 2027

Am **Montag, 16. Nov.** um **19.00 Uhr** im Augustana Gemeindezentrum

Einführung in die Welt der ätherischen Öle

Es erwartet uns eine wohltuende Duftreise für Körper, Geist und Seele.

Am Ende stellst Du aus den ätherischen Ölen einen persönlichen Roller für zu Hause her.

Um Spenden wird bei der Veranstaltung gebeten, ebenso um eine Anmeldung bis 12.11.2026 bei uns im Pfarramt oder bei Heike Winter (heike.winter@elkb.de).

Wachsen wie ein Baum

Ökumenischer Pilgertag für Erwachsene am **Samstag, 26. September 2026**



Freude am Pilgern oder Lust es kennen zu lernen?



Wir werden unseren Weg beim Augustana Zentrum in Weißenhorn beginnen und darüber nachdenken, was wir von Bäumen lernen können. Impulse helfen dabei, gemeinsam zu reden,

zu schweigen und zu beten. Der Rundweg hat eine Länge von etwa 18 km. Er führt uns meist durch den Wald und über Wiesen, unter anderem zu Kapellen und dem Roggenburger Weiher.

Die Anmeldung erfolgt ab Mitte August über das evangelische Pfarramt in Weißenhorn. Bis dahin wird ein Flyer mit weiteren Informationen ausliegen.

Ruthild Behrendt, qualifizierte Pilgerbegleiterin

Musik-Nacht Illertissen

Am **Freitag, dem 2. Oktober**, feiert **Illertissen Musikanacht**.

In vielen Bars, Cafés und anderen Lokalitäten können Sie den unterschiedlichsten Bands und Musikern lauschen. Auch in den Räumen der Evangelischen Kirchengemeinde gibts was auf die Ohren:





Auch dieses Jahr ist die **Ökumenische Lobpreisband** wieder Teil der Künstler. **Von 20 Uhr bis ca.**

21.30 Uhr spielt sie in der **Christuskirche** (Ulmer Str. 15, 89257 Illertissen) die **beliebtesten und schönsten Lobpreislieder**. Spüren Sie die Begeisterung! Lassen Sie sich anstecken! Und singen Sie gerne mit!

Im **Jochen-Klepper-Haus** tritt mit **TOXIC BLUE** eine Live-Band aus der Region auf, die mit ihrem unverwechselbaren Sound und ihrer musikalischen Vielfalt überzeugt. Die Band bringt **groovige Rhythmen**, gefühlvolle **Blues-Elemente** und kraftvolle **Rock-Energie** auf die Bühne – eine Mischung, die unter die Haut geht und das Publikum begeistert.

Ort: Jochen-Klepper-Haus (Ulmer Str. 13, 89257 Illertissen)

Zeit: ca. 20.00 – 23.00 Uhr

Gott und die Welt



Am **Samstag, 3. Oktober**, findet um **15 Uhr** in der Reihe „Gott und die Welt“ das nächste **Glaubensgespräch im Blue Lagoon** (Memminger Str. 63 in Vöhringen) statt. Pater Georg Wiedemann, Kaplan Peter Schneider und Pfarrer Jochen Teuffel stellen sich der Frage: „Warum lässt Gott Leid zu?“ Es dürfte wohl keine einfache Antwort geben.



Erntedank



Am **Sonntag, dem 4. Oktober**, ist Erntedank. Wir loben Gott für den Segen, den er reichlich über uns ausschüttet. Um **9.00 Uhr** feiern wir einen **Festgottesdienst** in der Christuskirche. Der **Kirchenchor singt Exsultate** von **John Leavitt**. Anschließend genießen wir einen **Brunch** im Gemeindehaus.



Wenn **Brot** nach **Himmel** schmeckt



Herzliche Einladung zum
MiteinanderGottesdienst an Erntedank

 am **Sonntag, 4. Oktober**
 um **10 Uhr**
 in der Martin-Luther-Kirche in Vöhringen



 unter Mitwirkung des Kinderhauses Arche



evangelisch iller  roth Wir laden Ehe- und Lebenspaare – insbesondere diejenigen, die in diesem Jahr ein Jubiläum feiern dürfen – zu einem gemeinsamen Segnungsgottesdienst der Region Iller-Roth ein. Er findet am **Sonntag, 4. Oktober** um **18.30 Uhr** in der **Martin-Luther-Kirche in Vöhringen** statt. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Noch einmal zu zweit persönlich den göttlichen Segen empfangen: „**Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist segne euch. Er erhalte eure Liebe und verbinde euch in seiner Treue.**“

Gottesdienst auf Englisch

Im **Augustana Gemeindezentrum** in **Weißenhorn** (Schubertstr. 18–20) um **18.30 Uhr** gestalten wir am **10. Oktober** den nächsten **englischsprachigen Gottesdienst**. Wie alle unsere Gottesdienste ist auch dieser für die gesamte Region (und darüber hinaus) offen. Die Form wird freier als bei den normalen Gottesdiensten der Kirchengemeinde, und wir schöpfen aus der breiten und tiefen Tradition der englischsprachigen Musik. Nach dem Gottesdienst nehmen wir uns Zeit, unsere Gemeinschaft über Getränke und Snacks zu stärken. Wir suchen Menschen, die bei diesem Gottesdienst aus- helfen, von Aufbau und Abbau über Beiträge während des Gottesdienstes (lesen, singen, usw.). Interesse? Dann bitten wir um eine Meldung im Pfarramt Weißenhorn (pfarramt.weissenhorn@elkb.de). Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

On October 10th, we're celebrating our next English-language church service. The service will begin at 6:30 pm in the Augustana Gemeindezentrum in Weißenhorn (Schubertstr. 18–20). We welcome anyone from our region (and beyond) who wishes to celebrate with us. After the service, we will have time for fellowship over drinks and snacks. We are looking for anyone interested in helping with the service: setting up, taking down, reading, singing, praying, or anything else. If you are interested, please contact the church office in Weißenhorn (pfarramt.weissenhorn@elkb.de).

Come celebrate your faith with us!



Herzensgebet



Wir legen die Ablenkung und den Stress des Alltags ab und laden Gott zu uns ein. Miteinander halten wir Stille und beten, in der Hoffnung, dass wir Gottes Willen in unserer Gemeinschaft erfahren. Wir treffen uns einmal im Monat im Augustana Gemeindezentrum in Weißenhorn. Dabei genießen wir das meditative Herzensgebet. Wir finden Ruhe in Gottes Geist und suchen Gott in unserer Mitte. **Folgende Termine sind festgelegt:** am 12. Oktober um 17:30, am 13. November um 17:30 und am 11. Dezember um 19 Uhr.



Darüber hinaus gibt es auch eine Mailliste für dieses und weitere spirituelle Angebote in unserer Kirchengemeinde, die auch für alle in der Region offen ist. Wenn Sie sich für diese Liste anmelden möchten, melden Sie sich gerne bei uns im Pfarramt (pfarramt.weissenhorn@elkb.de). Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ökumenisches Oktoberfest



In diesem Jahr möchten wir Sie herzlich zum **ökumenischen Oktoberfest** am **16. Oktober** um **19.00 Uhr** ins kath. Gemeindehaus St. Christophorus in der Bahnhofstrasse 11, Weißenhorn einladen.

Bitte unterstützen Sie unser Büfett mit einem Salat oder anderen Schmaekl. Für Musik sorgen Her van Velsen und Herr Sukale

Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Abend unserer Pfarreien.

Männergottesdienst 2026



„Es trifft uns ins Herz!“ (Apg. 2,37) – unter diesem Thema feiern wir am **Sonntag, 18. Oktober**, um **10.15 Uhr** den Männergottesdienst in der Christuskirche Illertissen.

Was bewegt Männer heute zwischen Verunsicherung und neuen Perspektiven? Gemeinsam wollen wir dieser Frage nachgehen – mit inspirierenden Impulsen, Musik und der Einladung, Gottes Zuspruch neu zu entdecken.

Gleichzeitig blicken wir auf 10 Jahre Männertreff Illertissen-Dietenheim (Men's Rocket and Soul) zurück.

Herzliche Einladung an Männer, Frauen und alle Interessierten, diesen besonderen Gottesdienst mitzufeiern.



Ökumenisches Taizé-Gebet

Ein Abend zum Innehalten: Am **Donnerstag, dem 22. Oktober**, um **19.30 Uhr** laden wir herzlich zum ökumenischen Taizé-Gebet in die **Christuskirche Illertissen** ein.

Meditative Gesänge, Stille und Gebet schenken Raum, Gott zu begegnen und den Alltag für einen Moment hinter sich



zu lassen. Wer mag, hat die Möglichkeit, sich persönlich segnen zu lassen.

Eingeladen sind alle – ganz gleich, ob sie Taizégebete bereits kennen oder zum ersten Mal erleben möchten.



Vorbereitet und gestaltet werden die Taizé-Gebete von unserem Kirchenchor, dem Projektchor für

die Taizé-Gebete, Instrumentalisten und Solisten. Der Projektchor beginnt i.d.R. drei Wochen vor dem Taizé-Gebet mit den Proben. Jede und jeder mit Interesse an den Klängen von Taizé kann unkompliziert zum Projektchor dazustoßen. Melden Sie sich einfach bei der Chorleiterin, Annegret Sperl (Tel.: 07303/95 2574; annegret.sperl@elkb.de)

Whisky und Geist



Whisky-Verkostung mit spirituellem Impuls



»Gespeist von klaren Quellen und über zwanzig Jahre in Eiche gereift, entfaltet dieser Whisky einen Charakter, der an die Ruhe alter Wälder und die Beständigkeit jahrhundertealter Bäume erinnert.« Beschreibungen von Whisky sind meist poetisch – und erinnern dabei oft auch an biblische Motive.

Am **Samstag, dem 24. Oktober**, um **19.30 Uhr**, laden Sie die PG Altenstadt und die Evange.-Luth. Kirchengemeinde Illertissen zu einer besonderen Whisky-verkostung ein. Wir probieren gemeinsam verschiedene Whiskys und stellen Ihnen dazu den Bibeltext, an den wir dabei denken mussten.

Weitere Details und die Anmeldemöglichkeiten entnehmen Sie bitte unserer Webseite: www.evangelisch-iller-tissen.de

Warm lässt Gott Leid zu?

Ein Antwortversuch als Predigt

Warum gibt es Leid in der Welt, wenn Gott gut und allmächtig ist? Diese Frage bewegt Menschen seit Jahrhunderten – und sie stellt sich oft besonders dann, wenn wir selbst von Krankheit, Verlust oder Ungerechtigkeit betroffen sind.



In seiner Predigt geht Pfarrer Jochen Teufel dieser zentralen Frage des Glaubens nach und versucht, biblische Antworten aufzuzeigen, die Orientierung und Hoffnung geben können.

Herzliche Einladung zum **Gottesdienst am Sonntag, 25. Oktober**, um **10.00 Uhr** in der **Martin-Luther-Kirche Vöhringen**.





Predigtreihe

Gott wirkt. Jetzt oder nie

25.10.
10.00 Uhr

Gott wirkt.
Heilung, Befreiung & Co
Kathrin Bohe

01.11.
10.00 Uhr

Gott wirkt.
Wirken wir?
Kathrin Bohe

08.11.
10.00 Uhr

Gott wirkt.
Wirklich?
Gerald Bohe

29.11.
10.00 Uhr

Gott wirkt.
Und kommt.
Katharina Schöpflin

Wir glauben nicht nur, dass es einen Gott gibt, sondern dass sich Gott in Jesus Christus gezeigt hat. Wir glauben, dass er nicht nur die Welt geschaffen hat, sondern dass er in dieser Welt immer noch schöpferisch wirkt. Wie und was unsere Rolle in diesem schöpferischen Tun ist, darum soll es in der diesjährigen Predigtreihe gehen.



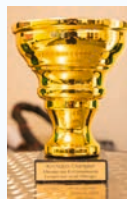
Taizé-Gottesdienst

30. Oktober 2026, 19:00 Uhr
Zum guten Hirten, Pfaffenhofen



musikalisch begleitet durch den Kirchenchor Weißenhorn

KirchQuiz



Der Evangelische Verein Vöhringen e.V. lädt ein zum KirchQuiz am **Freitag, 13. November** um **19.30 Uhr** in das evangelische Gemeindehaus in Vöhringen. Gesucht werden die Meister des Kirchenwissens. 25 Fragen zur Kirchengeschichte in der Region, zur Bibel, zu „Evangelisch oder Katholisch“ und zur Volksfrömmigkeit erwarten Sie, jeweils mit vier vorgegebenen Antwortmöglichkeiten. **Teams melden sich bis zum 6. November** per Email an pfarramt.voehringen@elkb.de an.

Buß- und Bettag



18. November, Gottesdienst am Buß- und Bettag



Nicht alles in meinem Leben ist so, wie es sein sollte – und nicht immer sind nur andere dafür verantwortlich. Aber mit Gottes Hilfe kann ich etwas ändern – an mir und meinem Leben.

Nicht alles in der Welt ist so, wie es sein sollte. Aber mit Gottes Hilfe kann ich etwas ändern.

Mit dir beginnt Neues. Unter diesem

Motto feiern wir dieses Jahr den Buß- und Betttag.

Um 18.00 Uhr treffen wir uns vor der Christuskirche. Wir wärmen uns am Feuer, essen gemeinsam Eintopf und unterhalten uns.

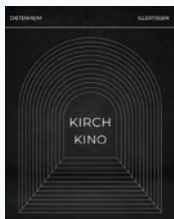
Um 19.00 Uhr feiern wir gemeinsam **Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl.**

Auch mit unserem Gottesdienst beginnt Neues: Als Gastprediger ist Pfarrer Thomas Kleinle (PG Altenstadt) bei uns. Mitgestaltet wird der Gottesdienst von Jugendlichen aus unserer Gemeinde.

Neues ist möglich! Mit dir beginnt Neues.

Kirchkino

Samstag, 28. November, um 20.00 Uhr, in der Evang. Christuskirche
Ulmer Str. 15, 89257 Illertissen



Ein Kriegsberichterstatte hat in Afghanistan unvorstellbares Leid erlebt. Die Bilder lassen ihn auch nach seiner Rückkehr nicht los. Auf der Suche nach einem neuen Sinn in seinem Leben erhält er

den Auftrag für ein ungewöhnliches Interview: Ein geheimnisvoller Mann behauptet, Gott zu sein. Aus journalistischer Neugier beginnt Paul das Gespräch – und wird dabei mit Fragen konfrontiert, die sein Leben grundlegend verändern könnten.

Ein bewegender Film über Schuld, Zweifel, Hoffnung und die Frage, ob Gott auch in den dunkelsten Momenten unseres Lebens gegenwärtig ist.

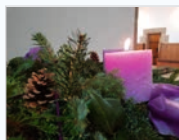
Länge ca. 90 min, Altersempfehlung ab 14

Kontakt: Andreas Haller, Ralf Diegritz



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
Dietenheim

Musik zum Advent



Konzert mit der Musikschule am **1. Advent, 29. November** um **17.00 Uhr**, Auferstehungskirche Senden

Lassen Sie sich einstimmen auf die Adventszeit durch Schülerinnen und Schüler der Musikschule mit weihnachtlichen Melodien.

Eintritt frei, Spenden erbeten zugunsten der evangelischen Kirche und des Fördervereins der Musikschule

Save the date



Cozy Worship Night und Weihnachtsmarkt der Kirchen

Wann? 5. Dezember, Weihnachtsmarkt ab Mittags, Worship Night 19.00 Uhr; 6. Dezember 11.00 Uhr Gottesdienst mit Band und Worship

Wo? Kirchplatz, Gemeindehaus und Auferstehungskirche

Wer? Die Ökumene in Senden: Katholische Kirche, Christuszentrum, Neuapostolische Kirche & Evangelische Kirche & Die Band

Was? Ein gemütlicher Weihnachtsmarkt im Herzen von Senden: Essen & Trinken, Handwerkliches, Kulturelles



Unsere **Männertreffen** sind ein Ort, an dem sich Männer austauschen, unterstützen und inspirieren können. Sie wollen gemeinsam Themen besprechen, die sie bewegen, wie z.B. Partnerschaft, Familie, Beruf, Gesundheit, Spiritualität oder Freizeit. Sie wollen vor allem eine Gemeinschaft von Männern sein, die sich gegenseitig wertschätzt und respektiert.

Men's Rocket and Soul



Willy Paal, Christine Demmler, Ralf Diegritz

Beim **Konzert** mit **Albert Frey & Band** am 25. April, das vom **Männertreff Illertissen / Donau-Iller-Riß** in der Heilig-Kreuz-Kirche Illerrieden organisiert wurde, konnte ein **Erlös von 7.500,- €** erzielt werden. Die gesamte Summe geht an den **Förderkreis für krebserkrankte Kinder im Allgäu e.V.**, vertreten von Christine Demmler.

Männerleben



Einmal im Monat treffen wir uns als Männergruppe im Gemeindehaus in Vöhringen. Wer guten und respektvollen Austausch sucht, ist bei uns richtig.

Kontakt: Hans Haller, haller.ha2@t-online.de

Männer-Welt

Die „**Männer-Welt**“ – eine Gruppe „von Männern für Männer von 18 bis 99 Jahren“ – trifft sich regelmäßig **jeden dritten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr** (fast immer) im Paul-Gerhardt-Gemeindehaus in Senden, Kirchplatz 2.



bis Jahresende sind das folgende Termine:
17. Sept., 15. Okt., 19. Nov., 17. Dez.

Und diese Themen sind geplant:

- „Autokraten / Kriegstüchtigkeit / Verteidigungsfähigkeit / ... – ist militärische Aufrüstung die Voraussetzung für Frieden?“
- „Vater unser – das alte Gebet neu betrachtet“
- „Führung im Ulmer Münster: Blick hinter die Kulissen“
- „Wintergrillen – jeder wird satt“

Da wir die Themen noch nicht sicher den vier Terminen zuordnen können, werden wir jeweils vorab über Abkündigungen, Zeitung bzw. Stadtboten informieren, was wann dran ist. Wer seine Mailadresse bekannt gibt, wird regelmäßig direkt eingeladen.

Alle interessierten Männer sind herzlich eingeladen: wir freuen uns sehr über „neue Gesichter“!

Zusätzlich planen wir eine Veranstaltung gemeinsam mit dem „Treffpunkt 60+“ mit einer/einem Referentin/-en der Polizei zum Thema „Prävention: Hilfe gegen ‚Enkel-Trick‘, Einbruch, Internet-Betrug usw.“; der Termin steht ebenfalls noch nicht fest.

Kontakt: Matthias Kaufmann
matthias.kaufmann@online.de

Operation Flosse

DER TIEFSEERAUB



Henning liebt das Meer. Aber noch mehr liebt er Geld. Darum stiehlt er Korallen, Schildkröten, Delfine und alles, was sein U-Boot sonst noch erwischt. Anschließend verkauft er sein Diebesgut. Als Henning in der Tiefsee aber auf **Gottes Haustier** trifft, hat das gar keine Lust, sich von Henning stehlen zu lassen.



Beim **Familiengottesdienst** am **25. September** um **10.15 Uhr** in der Christuskirche erkunden wir Gottes schöne Schöpfung im Meer. Taucht mit uns ab!

Herzliche Einladung zu Familiengottesdiensten

Familiengottesdienst an **Erntedank – Sonntag, 4. Oktober**



Um **11.00 Uhr** feiern wir unseren Familiengottesdienst im **Augustana-Zentrum in Weißenhorn**. Bringt gerne ein Erntedankkörbchen mit – als Lebensmittelpende für die Weißenhorner Tafel. Im Anschluss sind alle herzlich eingeladen, bei einem gemeinsamen Mittagessen zusammenzubleiben.

Familiengottesdienst im **Advent – Sonntag, 13. Dezember**

Um **10.00 Uhr** feiern wir unseren Familiengottesdienst im Advent in der Kirche zum **Guten Hirten in Pfaffenhofen**.

Veränderung in Weißenhorn



Nach den Sommerferien möchten wir einen neuen Schwerpunkt setzen: **Statt einzelner Kindergottesdienste wird es künftig regelmäßige Familiengottesdienste geben.**

Uns ist wichtig, Glauben generationsübergreifend erlebbar zu machen und Räume zu schaffen, in denen Familien gemeinsam Zeit verbringen, feiern und Gemeinschaft erleben können.

Wir freuen uns darauf, mit den Familien unserer Gemeinde neue Wege zu gehen und Gottesdienste zu feiern, in denen Kleine und Große gemeinsam willkommen sind.

Wegweiser

Familienwegweiser-gottesdienste:

20. Sept, 18. Okt.



Wir laden euch herzlich ein mit uns zu singen, bibl. Geschichten zu lauschen, beten, spielen und basteln.



Bei **Kirche Kunterbunt** sind alle willkommen, die Lust daran haben, den Glauben und das Leben mit allen Sinnen zu entdecken. Dieses Mal erleben wir **Festtage des Kirchenjahres**:

Im **Oktober** feiern wir ein kunterbuntes **Erntedankfest**.

Im grauen **November** spüren wir dem Thema **Abschied, Trauer, Tod** und der **Hoffnung** nach.

Im **Dezember** genießen wir beim nachmittäglichen **Adventscafé** die Vorfreude auf Weihnachten.

Wir freuen uns, wenn ihr dabei seid!

Geheimnis am Lagerfeuer



Am **Freitag, dem 9. Oktober**, versammeln wir uns wieder ums Lagerfeuer. Wir singen Lieder und lauschen einer Geschichte: Diesmal verrät uns eine echte Berühmtheit das Geheimnis ihres Erfolgs.

Anschließend gibt es Stockbrot und Popcorn.

Eingeladen sind alle **Kindergartenkinder** und **Grundschüler** sowie ihre Familien.

Los geht es um **17.00 Uhr** auf dem **Außengelände der Sporthalle Unterroth** (Bergstetter Weg 18-20, 89299 Unterroth).

Teig fürs Stockbrot ist ausreichend vorhanden. Getränke und einen Stock bitte wieder selbst mitbringen.



St. Martin

Familiengottesdienst mit Laternenumzug



Die Evangelische Kindertagesstätte »Haus der bunten Worte«

läd alle interessierten Kinder und Familien ein zum Familiengottesdienst am **Donnerstag, dem 12. November**, um **17.00 Uhr** in der **Christuskirche**.

Ein Bettler in Not und keiner sieht's? Einer schon! Martin sieht's und hilft.

Einer hilft und keiner sieht's? Einer schon!

Gott sieht's und belohnt Martin.

Nach dem Gottesdienst ziehen wir mit unseren Laternen und einem echten Pferd gemeinsam durch die Straßen Illertissens.



Vom Danken zur Freude



Herzliche Einladung zu unserem **MiniGottesdienst** zum Thema „Vom Danken zur Freude“ am **Samstag** den **10. Oktober** um **15.00 Uhr** im Evangelischen Gemeindehaus in Vöhringen, Beethovenstraße 1.

Der Gottesdienst wird etwa eine halbe Stunde dauern, danach gibt es im Gemeindehaus Tee und Kuchen.

Wir freuen uns auf euch.



Von Anfang an



Ökumenische **Von-Anfang-an-Gottesdienste** Samstagsabend um **16.30 Uhr** im **Christophorus Haus** (Bahnhofstraße 11A, 89264 Weißenhorn).

24. Okt. Wir sagen Dank

19. Dez. Wir feiern Advent

Der Gottesdienst ist auf ganz kleine Kinder zugeschnitten und dauert deshalb nur etwa ca. 25 Minuten. Man kann dort mit seinem Kind bereits im Säuglingsalter den Gottesdienst besuchen. Die Kinder machen auf spielerische Weise erste religiöse Erfahrungen

und Eltern treffen bei dieser Gelegenheit andere Mütter und Väter.



Ökumenischer
Kindergottesdienst
"von Anfang an"

Gottesdienst

Wir sagen
Dank!



Wo? alle Kinder von 0-6 Jahren
mit ihren Familien

Wann? Samstag, 24.10.
von 16.30 Uhr - ca. 17.15 Uhr

Wo? im Christophorus Haus,
Bahnhofstraße 11A
Weißenhorn

Die NIKOLAUS Verschwörung



Familiengottesdienst am **6. Dezember** mit anschließendem **Grillfest**

Die ganze Stadt ist in Aufregung. Ein Unbekannter soll heimlich Menschen helfen. „Alles nur Betrug“, meinen viele, aber Sophia und Leon wissen es besser. Sie lassen nicht locker, bis sie die Identität des Unbekannten aufgedeckt haben.

Im Familiengottesdienst am Sonntag, 6. Dezember, gehen wir in der **Christuskirche Illertissen** um **10.15 Uhr** der Nikolaus-Verschwörung auf den Grund. Wir erfahren, wer Nikolaus war, machen Sockenweitwurf und essen nach dem Gottesdienst Leckeres vom Grill.

Herzliche Einladung!



Familienfreizeit
29. - 31. Januar 2027

Berghaus Kahrückenalpe

KIRCHENGEMEINDEN
ILLERTISSEN UND VÖHRINGEN

Infos und Anmeldung





Kinder für Weihnachtsmusical und Krippenspiele gesucht



Am 24.12. feiern wir **um 16.30 Uhr Familiengottesdienst** in der Christuskirche. Im Gottesdienst führen Kinder das Musical **"Die scheinheiligen drei Könige"** auf:



Das Musical bietet viele Rollen für Kinder ab 6 Jahren:

Die Kinder können im **Chor** mitsingen, eine **Sprechrolle** spielen oder einfach auf der Bühne dabei sein. **Jede und jeder, der mitmachen will, ist herzlich eingeladen!**

Unsere Proben finden an folgenden Samstagen statt: 31.10., 14.11., 21.11., 28.11., 5.12. jeweils von 9.30 – 10.30 Uhr.
12.12., 19.12. jeweils von 9.30 – 11.00 Uhr.
Generalprobe am 23.12. 2026

im Jochen-Klepper-Haus (Ulmer Str. 13, 89257 Illertissen).

Bitte melden Sie Ihr Kind telefonisch oder per E-Mail im Pfarramt an (E-Mail: pfarramt.illertissen@elkb.de; Tel.: 07303 2742)



Möchtest du Weihnachten in diesem Jahr hautnah miterleben? **Sei dabei beim Krippenspiel!** Wir proben in den Adventwochen gemeinsam ein Stück ein, das wir an Heiligabend im **Familiengottesdienst um 15.30 Uhr** aufführen.

Mitmachen können alle interessierten Schulkinder. Flyer mit Probesterminen und Kontakt gibt es ab Mitte September im Gemeindehaus.



Weitere Informationen gibt es bei Gemeindereferentin Katharina Schöpflin, E-Mail: katharina.schoepflin@elkb.de, Mobil: 0176 85968015



Krippenspiel für Kinder im Alter 5–12 Jahren

Bald schon leuchtet die Adventszeit und natürlich wollen wir wieder ein Krippenspiel aufführen. Wer Lust hat, dabei zu sein (mit einer Rolle, beim Singen oder auch im Hintergrund), ist herzlich eingeladen!

Die Proben finden wöchentlich statt und beginnen am Montag, den 26. Oktober.

Die Proben finden von 16.00 – 17.00 Uhr im Augustana-Gemeindezentrum statt.

Bei Interesse und Rückfragen wenden Sie sich bitte ans Pfarramt: pfarramt.weissenhorn@elkb.de Tel. 07309/3568

Ich freue mich auf eure Verena Späth



Gleich hier anmelden:

www.evangelische-termine.de/webformular/input/liste/a0f934b0-22f5-4d95-9c81-b6b9cacbf411



Jugendtreff




**JUGENDTREFF
ILLERTISSEN**

Immer Montags von 18-20 Uhr
(außer in den Ferien)

IMMER MONTAGS
Jochen Klepper Haus-
Illertissen
Für Jugendliche ab 13
Jahren

Unser Angebot:

- ✓ Spaß
- ✓ Tischkicker
- ✓ Billard
- ✓ Creative Workshops
- ✓ Cocktails ohne Alkohol

Rückfragen an:
Diakonin Lara Bodroski
lara.bodroski@elkb.de



Evang Jugend auf den Homepages unserer Kirchengemeinden:

Illertissen: www.evangel-kirche-illertissen.de/jugendtreff/

Senden: www.auferstehungskirche-senden.de/kinder-und-jugend/

Weißenhorn: www.evangel-kirche-weissenhorn.de/gemeinde/gruppen-kreise/teenspray/

Kirchenpiraten und
Kirchendetektive

Einmal pro Monat machen die Kinder unsere Gemeinden unsicher. Sie erkunden eine biblische Geschichte, toben sich bei Spielen und Aktionen aus und basteln gemeinsam.

Die Treffen der Kirchenpiraten (1.-4. Klasse) und Kirchendetektive (5.-7. Klasse) finden i.d.R. am ersten Samstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr statt – abwechselnd in der Christuskirche in Illertissen und der Martin-Luther-Kirche in Vöhringen.



Ihr Kind kann nicht zu jedem Treffen kommen? Kein Problem! **Jedes Kind kann einfach immer dann kommen, wenn es Zeit hat.** Bitte melden Sie Ihr Kind per E-Mail an pfarramt.illertissen@elkb.de bzw. lara.bodroski@elkb.de.

Die Termine unserer Kirchenpiraten und Kirchendetektive:



Sa, 10.10. 10.00 – 12.00 Uhr
Christuskirche Illertissen

Sa, 07.11. 10.00 – 12.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche Vöhringen

Sa, 05.12. 10.00 – 12.00 Uhr
Christuskirche Illertissen

Die Kirchenpiraten
Melanie Schweikart-Stanger, Celine, Lilli
und Philipp

Regelmäßige Gruppen

Mo. 17.00 Uhr	Pfadfinder des VCP Bayern Pfadfinderheim am Kirchplatz Senden Kontakt: stefan.stolz@vcp-senden.de Homepage: www.vcp-senden.de
Mo. 18.00 Uhr	Jugendtreff im Jochen-Klepper-Haus Lara Bodroski, Tel.: 01515 /3743195, Mail: lara.bodroski@elkb.de
Mi. 16.30 Uhr	Jungschar im Augustana Zentrum Marie Frey, Tel.: 0176/77876188
Fr. 19.00 Uhr	Offener Jugendtreff
Fr. 18.00 Uhr 2 x Monat	Faith Fuel 18-30 im PGH Kathrin, Tel.: 0171 5468709
Sa. 11.00 Uhr monatlich	Dance4Christ im PGH Debora, Tel.: 01522/7498481
Sa. 10.00 Uhr monatlich	Kirchenbande im PGH Katharina Schöpflin Mail: katharina.schoepflin@elkb.de
Sa. 10-12 Uhr monatlich	Kirchenpiraten, Kirchendetektive Lara Bodroski, Tel.: 01515/3743195, Mail: lara.bodroski@elkb.de

Jungschar Weißenhorn

Auch im **Schuljahr 26/27** findet unsere Jungschar für Grundschulkinder wieder statt. Möglicherweise ändert sich der Wochentag.



Über den aktuellen Termin informieren wir Sie rechtzeitig über unseren **Newsletter**, unsere **Website** oder die **Churchpool-Gruppe „Jungschar“**. Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter!

D4C - Dance4Christ



Du liebst Musik und Bewegung? Und willst deinen Glauben durch Tanz ausdrücken? Dann komm vorbei.

Einmal im Monat treffen wir uns samstags, um gemeinsam zu tanzen, Spaß zu haben und Jesus in unserer Gemeinschaft zu feiern. Ob Hip-Hop, Streetstyle oder Elemente aus klassischem Ballett – unser Tanz ist ein Ausdruck von Lobpreis und Freude an Gott.



- Nächste Treffen: 19. Sept., 3. Okt., jeweils um 11.00 Uhr
- Wo? Paul-Gerhardt-Haus, Kirchplatz 2, 89250 Senden
- Für alle zwischen 6 und 25 Jahren, gerne auch ohne Vorkenntnisse

Komm vorbei und erlebe, wie **Glaube, Musik und Gemeinschaft** zusammenpassen! **Neugierig geworden? Wir freuen uns auf dich!**

Alle genauen Informationen findest du über den QR-Code oder auf www.d4c-senden.jimdo.free.com. Du hast eine Frage oder willst Kontakt aufnehmen? Dann melde dich gerne per Mail an d4c.senden@gmail.com.





Wir laden **alle Kinder der 1.-4. Klasse** herzlich zum Kinderbibeltag ein.

Euch erwarten **spannende Geschichten** aus der Bibel, gemeinsames Singen, Basteln, Spielen und eine leckere Brotzeit!

Wann: Mittwoch, den 18. November von 9.00 – 12.30 Uhr

Wo: Evang. Gemeindehaus Vöhringen, Beethovenstraße 1

Unkostenbeitrag: 5,- €

Anmeldeschluss: Mi. 11. Nov.

Infos und Rückfragen?

Evang. Pfarramt Vöhringen, pfarramt.voehringen@elkb.de

Anmeldung online:



Ökumenischer Kinderbibeltag

Am **18. November**, findet wieder unser ökumenischer Kinderbibeltag statt. Von **8.30 bis 13.00 Uhr** sind alle Kinder im **Grundschulalter** herzlich ins **Martinushaus in Pfaffenhofen** eingeladen.



In diesem Jahr begeben wir uns gemeinsam mit **David** auf ein spannendes Abenteuer. Freut euch auf eine biblische Geschichte, kreative Bastelaktionen und viele Spiele!

Der **Unkostenbeitrag** beträgt **5,- €** und ist bitte am Veranstaltungstag in bar mitzubringen.

Anmeldung: per E-Mail an Gemeindereferentin Uta Kohler: uta.kohler@bistum-augsburg.de

Bitte geben Sie bei der Anmeldung **folgende Informationen** an:

Name des Kindes, Alter, Notfall-Telefonnummer, Allergien oder Erkrankungen, sonstige Besonderheiten

Wir freuen uns auf euch!



Am **Mittwoch, 18. November** ist schulfrei! Wenn du in der **1.-5. Klasse** bist, sei dabei beim **Kinderbibeltag**. Wir werden spielen, basteln, singen, essen und auf **Entdeckungstour in der Bibel** gehen.

Dieses Mal geht es um das größte Geschenk der Welt und was das mit dir und Gott zu tun hat.

Wann: Mi. 18. Nov. von 8–16 Uhr

Wo: Paul-Gerhardt-Haus Senden

Unkostenbeitrag: 7€

Anmeldeschluss: Mi. 11. Nov. (max. 40 TN)

Infos und Anmeldung im Pfarramt Senden und bei: katharina.schoepflin@elkb.de

Kirchenbande



„Cool, machen wir eigentlich jedes Mal was ANDERES?!“ fragte ein Kind bei der letzten Kirchenbande.

Klar, das Team lässt sich jedes Mal was Besonderes einfallen! Chaosspiel, Holzboot bauen, Kirchenralley, Hörspiel aufnehmen... und was hat Gott damit zu tun? Finde es heraus und **werde Teil unserer Kirchenbande!**

Wir treffen uns jeweils **samstags von 10.00 – 12.00 Uhr** am 12. Sept., 17. Okt., 7. Nov.

Mona, Silke, Carina und Bettina von der Kirchenbande

Information und Anmeldung an katharina.schoepflin@elkb.de oder QR-Code scannen und der Gruppe beitreten.



Evangelischen Jugend im Dekanat Neu-Ulm



Nähere Informationen zu den Angeboten bei der Evangelischen Jugend im Dekanat Neu-Ulm (Regi-

on Neu-Ulm) erhältst du bei Dekanatsjugendreferentin **Ute Kling**, Reichenbergerstraße 8, 89312 Günzburg

Mobil: 01522-1960752

E-Mail: neu-ulm@ej-nu.de

Homepage: www.ej-nu.de

Komm, spiel mit!

Sa., 21. Nov. 26, 13.30 Uhr – 19.00 Uhr
So., 22. Nov. 26;

10.00 Uhr KSM Gottesdienst,
11.00 Uhr – 18.00 Uhr

Infos www.komm-spiel-mit.info

Brettspielfans aufgepasst: Zum 41. Mal lädt das beliebte Brettspiel-Event für Jung und Alt ins **Edwin-Scharff-Haus** nach Neu-Ulm ein! Ganz nach dem Motto „**Gemeinsam-miteinander-spielen**“ dreht sich alles um das gemeinsame Spielvergnügen. **Über 3.000 Spiele** warten darauf, von euch entdeckt und ausprobiert zu werden – und falls mal Fragen auftauchen, helfen unsere ehrenamtlichen Helfer:innen gerne bei der Regelerklärung.



Freut euch auf:

- Mitreißende Turniere für Kinder und Erwachsene
- Kreative Spiele-Erfinder-Werkstatt
- Ein buntes Kinder-Spiele-Paradies mit Bauecke
- Gemütliches Spielecafé mit leckeren Snacks und KSM Tassen (oder bring deine eigene Tasse mit)

Und am Sonntag startet der Tag mit einem besonderen Highlight: dem spielerischen „**Komm, spiel mit!**“-Gottesdienst **um 10.00 Uhr** im **Edwin-Scharff-Haus**. Wir freuen uns auf euch!

JKH = Jochen-Klepper-Haus, Ulmer St. 13, 89257 Illertissen



Mo. 14.00 Uhr	HIT – Handarbeits Ideen Tausch 21. Sept., 19. Okt., 16. Nov. Ansprechpartnerin: Bettina Hardegger, Tel.: 0152/33771202
Mo. 19.00 Uhr monatlich	Besuchskreis Brücke 21. Sept., 19. Okt., 16. Nov., 14. Dez. Ansprechpartnerin: Pfr'in Anna Städtler-Klemisch
Di. 19.45 Uhr	Kirchenchor in der Christuskirche Ansprechpartnerin: Annegret Sperl
Mi. 20.00 Uhr	Hauskreis Info bei Kirstin Hubert unter 07303/952560
	Hauskreis „Andocken & Auftanken“ hat sich dem „Männer-Leben“ in Vöhringen angeschlossen!
monatlich	Treffpunkt Literatur Termine u. Ort bei Friedericke Popp, Tel.: 07303/7117
monatlich	Seniorentreffen (Siehe S. 41)

PGH = Paul-Gerhard-Haus, Kirchplatz 2, 89250 Senden



Mo. 19.30 Uhr 14-tägig	Treff am Montag Kathrin Bohe, Tel.: 07307/9542014
Mi monatlich	Gemeindegebet i.d.R. am 1. Mittwoch im Monat Gerald Bohe, Tel.: 07307/ 9567740
Mi. 14.30 Uhr monatlich	Treffpunkt 60+ im PGH 16. Sept., 21. Okt. 11. Nov., 16. Dez. Ansprechpartner: Gerlad Bohe, Tel.: 07303/9567740
Do. 19.30 Uhr 14-tägig	Glaubensforum J. Dorn Tel. 0151/63406488 W. Schmid, Tel. 0151/58614539
Do. 10.00 Uhr	Friedensgebet Gudrun Sturm, Tel.: 07307/22245
Do. 19.30 Uhr monatlich	Männer-Welt 17. Sept., 15. Okt., 19. Nov., 17. Dez. Matthias Kaufmann, matthias.kaufmann@online.de

Gemeindehaus, Beethovenstr. 1, 89264 Vöhringen



Do. 10.00 Uhr	t-Gespräche 24. Sept., 29. Okt. (zu wechselnden Themen und Gästen) Jochen Teuffel
Fr. monatlich	Männer-Leben Kontakt: Johann Haller ha2@t-online.de
Di. 14.30 Uhr monatlich	Seniorenachmittage 29. Sept., 20. Okt., 24. Nov., 15. Dez.

AGZ = Augustana-Gemeinde-Zentrum, Schubertstr. 18-20, 89264 Weißenhorn

Mo. 19.30 Uhr 14-tägig	Bibelkreis 21. Sept., 5. Okt., 19. Okt., 2. Nov., 16. Nov., 30. Nov., 14. Dez.
Di. 11.00 – 13.30 Uhr	Kochen mit Senioren 22. Sept. (4. Di.), 20. Okt., 17. Nov. Gerda Tegethoff, Tel.: 07302/9229394
Di. 20.00 Uhr	Kirchenchor Mary Sukale, Tel.: 0160/92913435
Mi. 18.30 Uhr	Hauskreis – „AfterWork“ 16. Sept., 14. Okt., 25. Nov., 16. Dez. Kontakt: Marie Frey, Tel: 0176/77876188
Mi. 19.00 Uhr	Posaunenchor Günter Schreiber, Tel. 08226/940742
Do. 15.00 Uhr monatlich	Seniorencafé 8. Okt., 12. Nov., 10. Dez. Kontakt: Pfarramt, Tel.: 07309/3568
Do. 19.15 Uhr	Gospelchor Joyful Voice Monika Fekete-Nagy, Tel.: 0159/01656484
Do. 19.30 Uhr vierzehntägig	Kreuzbund Reinhard Egner, Tel.: 0151/52541569
Fr. 14.30 Uhr	Ökumenisches Hoffnungscafé Schwester Erika, Tel.: 07309/927660
Fr. 15.15 Uhr	Kinderchor (Kirche zum Guten Hirten, Pfaffenhofen) Mary Sukale, Tel.: 0160/92913435



Weitere Gruppen und Ansprechpartner:

Besuchsdienst
Kontakt Pfarramt
Tel. 07309/3568

Flötenspielkreis
Helene Schwarzenberger
Tel. 0179/4512188

Frauengruppe Eva 2.0
Heike Winter
07302/769

Kindergottesdienst
Anke-Christin Steger
Tel. 0176/23586025

Meditativer Tanz
Edith Egle
Tel. 07309/428899

Stehkaffee-Team
Bettina Schmid-Bieber
Tel. 07309/3568

Von-Anfang-an-Gottesdienst
Andrea Sacher
Tel. 0176/72429237



KG Illertissen



KG Vöhringen

Datum	Zeit	Ort	Zeit	Ort
So. 20. Sept. 16. So. n. Trinitatis	9.00 10.15	Altenstadt (G2), Anna Städtler-Klemisch, Taufe Illertissen (G4), Daniel Städtler	10.00 11.00	Vöhringen, Jochen Teuffel Abendmahl Vöhringen Gemeindehaus, Team Familienwegweiser
So. 27. Sept. 17. So. n. Trinitatis	10.15	Illertissen (frei), Anna Städtler-Klemisch, Familiengottesdienst, Kirchenkaffee	10.00	Vöhringen, Markus Schmucker
Sa. 03. Okt. Erntedank	18.00	Tiefenbach (G4), Daniel Städtler, Daniel Sperl		
So. 04. Okt. Erntedank	9.00	Illertissen (G2), Daniel Städtler anschließend Brunch	10.00 18.30	Vöhringen, Jochen Teuffel Miteinandergottesdienst Vöhringen, Jochen Teuffel Segnungsgottesdienst für Paare
Fr. 09. Okt.				
Sa. 10. Okt.			15.00	Vöhringen, Team Minigottesdienst
So. 11. Okt. 19. So. n. Trinitatis	9.00 10.15	Altenstadt (G2), Daniel Städtler Anschl. Gemeindeversammlung Illertissen (G2), Anna Städtler-Klemisch, Taufe	10.00 11.30	Vöhringen, Jochen Teuffel Abendmahl Vöhringen, Jochen Teuffel Taufgottesdienst
Sa. 17. Okt.				
So. 18. Okt. 20. So. n. Trinitatis	10.15	Illertissen (frei), „Männersonntag“ Daniel Städtler, Ralf Diegritz 10 Jahre Männerarbeit, Kirchenkaffee	10.00 11.00	Vöhringen, Lara Bodroski Vöhringen Gemeindehaus, Team Familienwegweiser
So. 25. Okt. 21. So. n. Trinitatis	9.00 10.15	Altenstadt (G2), Markus Schmucker Illertissen (G2), Markus Schmucker	10.00	Vöhringen, Jochen Teuffel Fragwürdig-Predigt „Warum lässt Gott Leid zu?“
Sa. 31. Okt. Reformationstag			18.30	Vöhringen, Jochen Teuffel Regionaler Gottesdienst zum Reformationsfest, anschl. Empfang im Gemeindehaus



KG Senden



KG Weißenhorn

Zeit	Ort	Zeit	Ort	Datum
10.00 11.30 15.00	Senden, Gerald Bohe Senden, Gerald Bohe Taufgottesdienst Gerlenhofen, Gerald Bohe Erntedankgottesdienst	10.00	Weißenhorn, Jonathan Robker Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden	So. 20. Sept. 16. So. n. Trinitatis
8.45 10.00	Illerzell, Markus Schmucker Senden, Kathrin Bohe & Team „Durchstarten“, Kindergottesdienst	8.30 9.45	Pfaffenhofen, Heike Winter Weißenhorn, Heike Winter	So. 27. Sept. 15. So. n. Trinitatis
		17.30	Wallenhausen, Jonathan Robker Ökum. Erntedankgottesdienst	Sa. 03. Okt. Erntedank
10.00	Senden, Katharina Schöpflin Kirche Kunterbunt	11.00	Weißenhorn, Marie Frey Familiengottesdienst im Augustana- Zentrum mit gemeinsamen Mittagessen	So. 04. Okt. Erntedank
17.00	Senden, am Waldsee KAB Senden & KG Senden Schöpfungsandacht			Fr. 09. Okt.
				Sa. 10. Okt.
8.30 10.00 11.30	Aufheim, Gerald Bohe, Abendmahl Senden, Gerald Bohe Senden, Gerald Bohe Taufgottesdienst	8.30 9.45	Witzighausen, Heike Winter Weißenhorn, Jonathan Robker Jubelkonfirmation	So. 11. Okt. 19. So. n. Trinitatis
		14.00	Pfaffenhofen, Jonathan Robker Taufgottesdienst	Sa. 17. Okt.
10.00	Senden, Katharina Schöpflin Mitarbeitendenfest, Kindergottesdienst	9.45 11.00	Weißenhorn, Heike Winter Pfaffenhofen, Heike Winter	So. 18. Okt. 20. So. n. Trinitatis
8.30 10.00	Illerzell, Kathrin Bohe Abendmahl Senden, Kathrin Bohe Segnungsgottesdienst	8.30 9.45	Pfaffenhofen, Thomas Baum Weißenhorn, Thomas Baum	So. 25. Okt. 21. So. n. Trinitatis
				Sa. 31. Okt. Reformationstag



KG Illertissen



KG Vöhringen

Datum	Zeit	Ort	Zeit	Ort
So. 01. Nov. 22. So. n. Trinitatis	9.00 10.15	Altenstadt (G4), Sandra Weigend Abendmahl Illertissen (G4), Sandra Weigend Abendmahl	10.00	Vöhringen, Jochen Teuffel
So. 08. Nov. Drittletzter So. des Kirchenjahres	10.15	Illertissen (G2), Lara Bodroski Taufe	10.00	Vöhringen, Markus Schmucker
Mi. 11. Nov.			19.30	Vöhringen, Team Gemeinsames Abendgebet
So. 15. Nov. Vorletzter So. im Kirchenjahr	9.00 10.00	Illertissen, Kath. Kirche St. Martin Daniel Städtler Altenstadt (G4), Anna Städtler- Klemisch	10.00	Vöhringen, Jochen Teuffel Abendmahl, Themenpredigt: „Fremde sollen aufgenommen werden“
Mi. 18. Nov. Buß- u. Bettag	19.00	Illertissen (G4), Daniel Städtler, Thomas Kleinle (Predigt) Beichte und Abendmahl	18.30	Vöhringen, Jochen Teuffel Beichte und Abendmahl
So. 22. Nov. Ewigkeitssonntag	10.15	Illertissen (G2), Anna Städtler- Klemisch, Abendmahl, Gedenken d. Verstorbenen	10.00 11.30	Vöhringen, Jochen Teuffel Gedenken der Verstorbenen Vöhringen, Jochen Teuffel Taufgottesdienst
So. 29. Nov. 1. Advent	10.15	Illertissen (G4), Daniel Städtler Abendmahl, Kirchenchor, Kirchenkaffee	10.00	Vöhringen, Markus Schmucker
So. 06. Dez. 2. Advent	9.00 10.15	Altenstadt (G4), Sandra Weigend Abendmahl Illertissen (frei), Daniel Städtler Familiengottesdienst, anschließend Nikolausgrillen	10.00	Vöhringen, Jochen Teuffel Miteinandergottesdienst
Sa. 12. Dez.				
So. 13. Dez. 3. Advent	10.15	Illertissen (G2), Ute Eiselt MGV Illertissen	10.00	Vöhringen, Jochen Teuffel Singgottesdienst
Sa. 19. Dez.			17.00	Vöhringen, Jochen Teuffel Gottesdienst zur Krippenausstellung



KG Senden



KG Weißenhorn

Zeit	Ort	Zeit	Ort	Datum
8.45 10.00 11.30	Aufheim, Kathrin Bohe Senden, Kathrin Bohe Abendmahl, Kindergottesdienst Senden, Kathrin Bohe Taufgottesdienst	9.45 19.00	Weißenhorn, Thomas Baum Abendmahl Pfaffenhofen, Thomas Baum Abendmahl	So. 1. Nov. 22. So. n. Trinitatis
8.45 10.00	Gerlenhofen, Gerald Bohe Senden, Gerald Bohe	8.30 9.45	Witzighausen, Anja Weise Weißenhorn, Anja Weise	So. 8. Nov. Drittletzter So. des Kirchenjahres
				Mi. 11. Nov.
10.00	Senden, Katharina Schöpflin Kirche Kunterbunt	10.00	Weißenhorn, Heike Winter	So. 15. Nov. Vorletzter So. im Kirchenjahr
10.00	Senden, Kathrin Bohe Beichte u. Abendmahl, Orgelgottesdienst			Mi. 18. Nov. Buß- u. Bettag
8.45 10.00	Illerzell, Gerald Bohe Senden, Gerald Bohe Gedenken der Verstorbenen	8.30 9.45	Pfaffenhofen, Thomas Baum Weißenhorn, Thomas Baum	So. 22. Nov. Ewigkeitssonntag
10.00 11.30	Senden, Katharina Schöpflin Senden, Katharina Schöpflin Taufgottesdienst	9.45 11.00	Weißenhorn, Heike Winter Pfaffenhofen, Heike Winter	So. 29. Nov. 1. Advent
11.00	Senden, Gerald Bohe Worship Band, Kindergottesdienst	9.45 19.00	Weißenhorn, Jonathan Robker Abendmahl, Zitherorchester Pfaffenhofen, Jonathan Robker Abendmahl	So. 06. Dez. 2. Advent
		14.00	Weißenhorn, Heike Winter Taufgottesdienst	Sa. 12. Dez.
8.45 10.00 11.30	Aufheim, Kathrin Bohe Senden, Kathrin Bohe Abendmahl Senden, Kathrin Bohe Taufgottesdienst	8.30 10.00	Witzighausen, Thomas Baum Pfaffenhofen, Jonathan Robker Familiengottesdienst	So. 13. Dez. 3. Advent

Gottesdienstorte



Evang. Christuskirche
Ulmer Str. 15, 89257 Illertissen

Evang. Versöhnungskirche
Oberbalzheimer Str. 3, 89281 Altenstadt

Kath. St. Antoniuskirche
Graf-Kirchberg-Straße 32, 89257 Tiefenbach

Evang. Martin-Luther-Kirche
Beethovenstraße 1, 89269 Vöhringen

Evangelisches Gemeindehaus
Beethovenstraße 1, 89269 Vöhringen

Maria-Hilf-Kapelle
Am Schlossberg 4, 89287 Bellenberg



Evang Auferstehungskirche
Kirchplatz 1, 89250 Senden

Kath. St. Johannes Baptista
Wihdumweg 5, 89250 Senden-Aufheim

Kath. St. Wolfgang-Kapelle
Geroldstraße 27, 89233 Gerlenhofen

Kath. Pfarrstadel
Hauptstraße 10a, 89269 Illerzell

Evang. Kreuz-Christi-Kirche
Kaiser-Karl-Str. 16, 89264 Weißenhorn

Evang. Kirche Zum guten Hirten
Sonnhalde 2, 89284 Pfaffenhofen

Kath. Pfarrkirche Mariä Geburt
89250 Witzighausen

Augustana Gemeindezentrum
Schubertstraße 18-20, 89264 Weißenhorn



„Peace on Earth“ – Lobpreis für den Frieden mit Einzelsegnung

Gott loben. Frieden leben.

Jeden ersten Montag im Monat laden wir um 19.30 Uhr herzlich zu „Peace on Earth“ ein. Gemeinsam feiern wir den Frieden Gottes und beten für unsere Welt. Freuen Sie sich mit uns über den Frieden, den Gott schenkt!

Die **nächsten Termine** jeweils um 19.30 Uhr
in der **Christuskirche Illertissen**:

- 7. Sept.: Frieden für die Welt
- 5. Okt.: Frieden in Beziehungen
- 2. Nov.: Frieden im Dunkel
- 7. Dez.: Der Friede kommt zu uns



Friedensgebet Senden

Wann: jeden Donnerstag um 10 Uhr
(sofern kein anderer Gottesdienst
an diesem Tag stattfindet)

Wo: im Sitzungszimmer des Paul-Gerhardt-Hauses in Senden im 1. Stock

Wir freuen uns, wenn Sie auch kommen
und mitbeten.

Das Leitungsteam
Gudrun Sturm und Marianne Zeidler



Caritas-Centrum Vöhringen

Sperberweg 4, 89269 Vöhringen

Do. 8. Okt. um 15.00 Uhr, mit Abendmahl,
Do. 17. Dez. um 15.00 Uhr, mit Abendmahl

Evang. Gemeindehaus, Beethovenstraße
Mi. 7. Okt. und Mi. 9. Dez., um 15.00 Uhr,
seniorengerechtes Tischabendmahl.



Ökumenischer Stärkungsgottesdienste

Die Gottesdienste richten sich an alle Senioren die eine Stärkung für Körper und Seele brauchen. Die Gottesdienste bieten die Möglichkeit der Einzelsegnung, sind bewusst kürzer, damit auch die, deren Kräfte begrenzt sind teilnehmen können.

Im Anschluss sind die Gottesdienstbesucher zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Kirche St. Peter & Paul in Osterberg

Kirchberg 8, 89296 Osterberg
Di. 13. Okt. um 14.00 Uhr

Pfarrheim zum Guten Hirten (barrierefrei)

Guter-Hirten-Weg 5, 89281 Altenstadt
Do. 12. Nov. um 14.00 Uhr



Haus Thomas

Römerweg 3, 89284 Pfaffenhofen,
monatlich

Mi. 16.00 Uhr: 7. Okt., 4. Nov., 2. Dez. mit
Abendmahl.



St. Elisabeth

Zeisestraße 19, 89250 Senden,
monatlich

Di. 15.00 Uhr: 8. Sept., 13. Okt., 10. Nov.,
8. Dez.

Haus Konrad

Hauptstraße 130, 89250 Senden,
monatlich

Do. 16.00 Uhr: 24. Sept., 22. Okt., 16. Nov.,
17. Dez.



Haus Elfriede

Marktplatz 2, 89281 Altenstadt,
alle zwei Monate, 15.30 Uhr
18. Juni, 20. Aug., 15. Okt.

Haus Sebastian

Hans-Nägele-Str. 10, 89257 Illertissen,
halbjährlich

Caritas-Centrum Illertissen

Beethovenstr. 6, 89257 Illertissen,
halbjährlich

Gottesdienste im Livestream



Die Gottesdienste aus Senden werden live gestreamt und sind auch im Nachhinein abrufbar:

Jeden Sonntag, 10 Uhr
unter www.auferstehungskirche-senden.de

Dort findet sich auch der Link zu unserem youtube Kanal zum Nachschauen.





Leben geschenkt. Einladung zur Taufe

Wir freuen uns, wenn Sie Ihr Kind taufen lassen möchten. Die Taufe ist ein Gottesgeschenk, das Ihrem Kind guttun wird. Gottes liebevolles Ja-Wort in Jesus Christus verbindet sich mit dem Namen und dem Leben Ihres Kindes.

Die Taufe findet in der Regel in der Kirchengemeinde des jeweiligen Wohnorts statt. Für eine Taufanfrage wenden Sie sich frühzeitig an das zuständige Pfarramt. Dort erhalten Sie weitere Informationen und können den Tauftermin vereinbaren.

Illertissen

Taufen finden in der Regel einmal im Monat in einem familienfreundlichen Sonntagsgottesdienst um 10.15 Uhr in der Christuskirche statt. Bis zu drei Kinder werden in einem Gottesdienst gemeinsam getauft.

Die **nächsten Tauftermine** sind: 11. Okt., 8. Nov., 25. Dez.

Weitere Informationen unter: www.evangelische-kirche-illertissen.de/taufe/

Senden

Die Taufgottesdienste finden in der Regel monatlich an einem Sonntag um 11.30 Uhr in der Auferstehungskirche statt.

Die **nächsten Tauftermine** sind: 20. Sept., 11. Okt., 1. Nov., 29. Nov., 13. Dez.

Weitere Informationen unter: www.auferstehungskirche-senden.de/taufe-info/

Vöhringen

Die Taufgottesdienste finden in der Regel monatlich an einem Sonntag um 11.30 Uhr in der Martin-Luther-Kirche statt. Bis zu vier Kinder werden in einem Gottesdienst gemeinsam getauft.

Die **nächsten Tauftermine** sind: 11. Okt., 22. Nov.

Weitere Informationen unter: www.evangelische-kirche-voehringen.de/taufe/

Weißenhorn

Die Taufgottesdienste finden in der Regel einmal monatlich an einem Samstagnachmittag um 14.00 Uhr abwechselnd in Weißenhorn und Pfaffenhofen statt. Bis zu vier Kinder werden in einem Gottesdienst gemeinsam getauft.

Die **nächsten Tauftermine** sind: 12. Sept., 17. Okt.

Weitere Informationen unter: www.evangelische-kirche-weissenhorn.de/kontakt/taufe-2/

Aus dem Gemeindeleben

Taufen:



Namen in der Internetausgabe nicht verfügbar

Monatsspruch Oktober 2026

**Zur Freiheit hat uns
Christus befreit!
So steht nun fest und lasst
euch nicht wieder das Joch der
Knechtschaft auflegen!**

Galater 5,1





Am **Sonntag, 11. Oktober**, laden wir im **Anschluss an den Gottesdienst** zur nächsten **Gemeindeversammlung** in die **Versöhnungskirche** ein.

Bei der letzten Gemeindeversammlung wurden u.a. diese drei Themen diskutiert:

1. Die Gemeindeversammlung hat mit großer Mehrheit beschlossen, der Kirchenvorstand solle prüfen, ob, falls die Kirche nicht verkauft werden kann, ein neuer Termin für die Entwidmung festgelegt werden kann, z.B. ein Jahr später.
2. Gemeinsam mit den Anwesenden wurde besprochen, dass es künftig zusätzlich zu den bestehenden ökumenischen Stärkungsgottesdiensten und Gottesdiensten im Haus Elfriede vier Gottesdienste in Altstadt geben soll: in der Adventszeit (oder ggf. schon im Herbst), an Heiligabend und Ostermontag sowie als Segnungsgottesdienst an einem Termin Sommer (falls möglich im Freien).
3. Aus der Versammlung wurde Sorge um die Orgel geäußert. Der Kirchenvorstand solle sicherstellen, dass sie nicht verfällt.

Bei der Gemeindeversammlung informieren wir über den aktuellen Stand dieser Themen und ggf. der weiteren Entwicklungen seit der letzten Gemeindeversammlung.

Machen Sie satt

Spenden Sie Erntegaben und Lebensmittel zu Erntedank

Am Sonntag, dem **4. Okt.**, ist **Erntedank**. Um **9.00 Uhr** feiern wir in der Christuskirche gemeinsam Gottesdienst.

Auch dieses Jahr freuen uns, wenn Sie uns wieder Lebensmittel und Erntegaben zur Verfügung stellen. Wir nutzen sie, um die Kirche zu schmücken und geben Sie nach dem Gottesdienst an die Illertisser Tafel ab.



Die Tafel freut sich, wenn wir sie mit unverderblichen Lebensmitteln unterstützen, an denen es sonst oft mangelt: Mehl, Reis, Zucker, Müsli und Cornflakes. Bitte geben Sie weder Alkohol noch Tabakwaren ab, da die Tafel sie weder als Spenden annehmen noch an ihre Kunden ausgeben kann.

Bitte geben Sie Ihre Lebensmittelspenden zu den Öffnungszeiten des Pfarramts im Pfarramt oder direkt in der Kirche ab.

Bitte unterstützen Sie auch unabhängig von Erntedank die Arbeit der Tafel!

Gottesdienst mit Totengedenken

Am **22. November** ist **Totensonntag**. An diesem Tag denken wir im Gottesdienst an die **Verstorbenen des letzten Jahres**.

Die Namen aller Gemeindeglieder, die im vergangenen Jahr kirchlich bestattet wurden, verlesen wir im Gottesdienst und zünden für sie eine Kerze an.

Wir gehen davon aus, dass Gemeindeglieder, die ohne kirchliche Trauerfeier beige-
setzt wurden, nicht gewollt hätten, dass
wir ihre Namen im Gottesdienst verlesen.
Sollte es dennoch gewünscht werden, bit-
ten wir die Angehörigen, im Pfarramt Be-
scheid zu sagen (Tel.: 07303 2742; E-Mail:
pfarramt.illertissen@elkb.de).

**Johannes 11,25: »Christus spricht:
Ich bin die Auferstehung und das
Leben. Wer an mich glaubt, der
wird leben, auch wenn er stirbt.«**

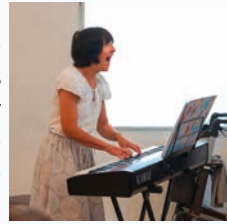
Gemeindefest

„Wir sind gesegnet!“ Mit diesen Worten
begrüßte Pfarrer Städtler die Gemein-
de am 19. Juli zum Gottesdienst. Wie
reich unsere Kirchengemeinde von Gott
beschenkt ist, zeigte sich an den vielen
Anlässen zum Feiern: Unsere **20 neuen
Konfirmandinnen und Konfirmanden**
stellten sich im Gottesdienst vor und wur-
den gemeinsam gesegnet.

Der **Kirchenchor** bereicherte nicht nur
den Gottesdienst mit seinen wunderba-
ren Liedern, sondern konnte zugleich sein



**20-jähriges Beste-
hen** feiern. Vertrau-
ensmann Thomas
Reiner zeigte Bilder
aus den vergange-
nen zwei Jahrzeh-
nten und dankte den
Sängerinnen und
Sängern für ihr treues Engagement. Ein
besonderer Dank galt **Annegret Sperl**, der
es als **Chorleiterin seit 20 Jahren** gelingt,
Menschen für das gemeinsame Singen zu
begeistern und den Chor mit viel Herzblut
zu prägen.



Im Anschluss an den Gottesdienst gab
es Leckeres vom Grill sowie Kaffee und
Kuchen. Ein besonderes Highlight war
in diesem Jahr die Zuckerwatte, die bei
Groß und Klein sehr beliebt war. Unsere
Jugendmitarbeiterinnen und Jugendmit-
arbeiter unter der Leitung von Diakonin
Bodroski boten außerdem zahlreiche Akti-
onen für Kin-
der und Ju-
gendliche an
und sorgten
so für Spiel,
Spaß und Ge-
meinschaft.



Möglich wurde unser Gemeindefest nur
durch das **Engagement vieler helfender
Hände**. Ob bei der Vorbereitung, beim Auf-
und Abbau, beim Grillen, Backen oder bei
den vielen Diensten im Hintergrund: Zahl-
reiche Menschen haben dazu beigetragen,
dass dieser Tag so schön werden konnte.
**Dafür sagen wir allen Helferinnen und
Helfern von Herzen Danke. Wir sind
wirklich gesegnet!**



Ballonfahrt ins Abenteuer

Über 148 große und kleine Gottesdienstbesucher lauschten im Familiengottesdienst am 26. Juli gespannt, als Ballonfahlerin Thea von ihren Abenteuern erzählte. Mehr Eindruck als ihre Ballon- und Grabräuber-geschichten aber machte Thea mit ihrem Begleiter – Jesus. Als Thea von seiner Hilfe schwärmte, wollten auch die Kinder ihn als Helfer an der Seite haben. Zum Glück muss man dazu nicht ans Ende der Welt reisen. Jesus ist bei allen Getauften.

Den Vorschülern, die im Herbst in die Schule kommen, haben wir das im Gottesdienst besonders zugesprochen und sie gesegnet.

Um die gute Nachricht von Jesu Hilfe in die Welt zu tragen, haben wir im Anschluss an den Gottesdienst Ballons starten lassen. An jedem Ballon befand sich eine mutmachende Botschaft Gottes.

Vielen Dank an alle Behörden und Betroffenen, die den Start der Ballons genehmigt haben.



Das große Krabbeln

Den Insekten auf der Spur

Es ist Frühling und im Garten unseres Kindergartens summt und brummt es. Die Kinder vom offenen Haus machen unterschiedliche Entdeckungen im Garten:

Alessia: „Ich hab' einen Marienkäfer entdeckt. Ich sammel ganz viele.“

Lina: „Ja ganz viele Marinis gibt's hier. Unten bei den Johannisbeeren.“

Lotta: „Ich bau ein Haus für die Marinis.“

Toni: „Hier sind tausende Ameisen. Schau mal Diyan. Husch Husch.“

Diyan: „Ja, die laufen hier hoch am Baum.“

Vor allem die Marienkäfer

(„Marinis“) haben es den Kindern angetan und sie finden viele davon in den Johannisbeersträuchern.

Die Kinder sammeln die

„Marinis“, bauen kleine

Häuser und behüten sie. In der Lernwerkstatt ziehen Marienkäfer ein, um die wir uns täglich kümmern. Die Pädagoginnen setzen unterschiedliche Impulse.

Auch in den darauffolgenden Wochen wird das Interesse an den kleinen Tieren nicht weniger und immer wieder bringen die Kinder gefundene Tiere mit in die Lernwerkstatt. Besonders das Zeichnen der Tiere findet großen Anklang.

Vroni findet im Kindergarten eine tote Fliege und bringt sie der Pädagogin. Diese schauen wir uns genauer unter dem Mikroskop an.

Vroni: „Boar, die hat da ja Haare.“

Frieda: „Ihhh, die Augen.“

Das motiviert Vroni und

auch andere Kinder, sich weiter auf die Suche nach toten Insekten zu machen.

Bewaffnet mit Bechern und

Lupen gehen die Kinder auf

Insektensuche. Sie finden

einen toten Grashüpfer, viele Fliegen, eine Biene und zwei Waldschaben. Die toten Insekten sortieren wir in kleine Gefäße.

Auch von zuhause bringen die Kinder leblose Insekten mit. Emélie bringt einen Schmetterling und eine Hornisse mit, Mariella einen Wespenkörper und Leni viele Fliegen. Toni

Bild in der Internetausgabe nicht verfügbar.

Bild in der Internetausgabe nicht verfügbar.



bringt zwei Schwarzkäfer und Wespen mit.

In der spannenden Zeit des Forschens und Entdeckens von Insekten nutzen die Kinder auch das Atelier, um ihre Eindrücke zu verarbeiten. Ob beim Malen an der Staffelei, beim Zeichnen mit Aquarellfarbe oder beim plastischen Gestalten mit Ton – die Vielfalt der Insektenwelt spiegelt sich in ihren Kunstwerken wider.

Ihr Team vom „Haus der bunten Worte“

Angebote für Senioren

An vielen Orten auf dem Gebiet unserer Kirchengemeinde finden regelmäßig Seniorennachmittage und Seniorenkreise statt. Verantwortet werden sie von Ehrenamtlichen der katholischen Gemeinden. In ökumenischer Verbundenheit sind zu allen Angeboten unsere evangelischen Seniorinnen und Senioren eingeladen. Auch Pfarrerin Städtler-Klemisch und Pfarrer Städtler kommen ab und an zu einer Andacht oder einem Vortrag dazu. Schauen Sie doch einfach mal vorbei!

Di. 14.00 Uhr	Seniorenkreis der Pfarrei Mariä Himmelfahrt Au , Pfarrheim Au (Kirchplatz 1, Au) Termine: 13. Okt., 10. Nov., 8. Dez. Kontakt: Brigitte Tricca
Di. 14.00 Uhr	Kaffeenachmittag Betlinshausen , Pfarrheim Betlinshausen (St.-Johannes-Str. 5, Betlinshausen). Termine: 22. Sept.; 13. Okt., 10. Nov., 15. Dez. Kontakt: Wilma Utz, Siglinde Mayer, Hilde Rößler
Do. 14.30 Uhr	Seniorennachmittag der Pfarrei St. Antonius Tiefenbach , Bürgermeister-Bürzle-Haus. (Graf-Kirchberg-Str. 32, Tiefenbach) Termine: 24. Sept. (9.30 Uhr), 15. Okt., 28. Nov. Kontakt: Gerlinde Deufel, Tel.: 07303/5245

Di. 14.00 Uhr	Seniorentreff der Pfarrei St. Martin Illertissen , Pfarrheim St. Martin. (Martinsplatz 2, Illertissen) Termine: 20. Okt., 17. Nov., 15. Dez. Kontakt: Martina Klarer
Di. 14.00 Uhr	Seniorentreff der Pfarrei Jedesheim , Pfarrhof Jedesheim (Kirchenstraße 24, Jedesheim). Termine: 6. Okt., 3. Nov., 1. Dez. Kontakt: Hildegard Braig-Hinrichs, Tel. 07303/1680033
	Seniorenachmittag Herrenstetten , Pfarrheim Herrenstetten (Bergenstetter Str. 3, Herrenstetten) Termine: nach Absprache (Aushänge und Mitteilungsblatt beachten). Kontakt: Rita Bail
Di. 14.00 Uhr	Seniorenachmittag Untereichen , Florianstühle Untereichen (Illertisser Str. 59, Untereichen) Termine: 13. Okt. (Oktoberfest), 10. Nov. (Märchen mit Margaretha Wachter), 8. Dez. (Adventsfeier). Kontakt: Barbara Zanker
	Seniorenachmittag Altenstadt , Pfarrheim zum guten Hirten (Bahnhofstraße 14, 89281 Altenstadt) Beginn nach Absprache bitte Aushänge und Mitteilungsblatt beachten. Termine: 14. Okt., 12. Nov., 9. Dez. Kontakt: Franziska Blum, Carola Huber
Mi. 14.00 Uhr	Seniorenachmittag Kellmünz , Pfarrheim Kellmünz (Kirchstraße 10, Kellmünz) Termine: 14. Okt., 11. Nov., 9. Dez. Kontakt: Gabriele Grimm
Di. 14.00 Uhr	Seniorenachmittag Osterberg/Weiler , Paulushaus (Kirchberg 6, Osterbert) Termine: – Kontakt: Elisabeth Kehrer
	Seniorenzeit Buch , Landgasthof Lamm (Untere Str. 8, Buch) Termine: Werden über das Mitteilungsblatt bekannt gegeben.



Jubiläum Männertreff - 10 Jahre Men's Rocket and Soul



Im Frühjahr 2016 nahmen Werner Mörwald und Ralf Diegritz an der „Männerwerkstatt“ des Amts für Gemeindedienst teil. Eine Frage ließ sie nicht los: Wie können Männer heute einen lebendigen Zugang zum Glauben finden? Daraus entstand bewusst Men's Rocket and Soul. Die erste gemeinsame Aktion führte am 29. Mai 2016 zu den Rieser Eisenbahnerlebnistagen nach Nördlingen.

Rocket & Soul

Der Name ist Programm: „Rocket“ steht für Dynamik, Herausforderung und gemeinsames Handeln. „Soul“ für Gebet, Bibel, Lobpreis, Stille und einen Glauben, der auch Zweifel und offene Fragen aushält.

Vier Säulen tragen die Arbeit

Mann trifft sich: Gemeinschaft erleben.

Mann besinnt sich: den Glauben vertiefen.

Mann bildet sich: neue Perspektiven gewinnen.

Mann mischt sich ein: Verantwortung übernehmen.

Diese vier Säulen verbinden Erlebnisse, Gebet, Bildung und praktisches Engagement.

Menschen wachsen mit

In zehn Jahren sind nicht nur Programme entstanden, sondern Freundschaften und neue Verantwortung. Willy Paal kam 2018 zu einer Pilgerwanderung von Babenhäusen nach Memmingen. Aus dem Teilnehmer wurde ein Freund und schließlich eine tragende Säule des Leitungsteams.

Gemeinsam statt nebeneinander

2017 schloss sich der Männerkreis Dietenheim an. Später wurde daraus bewusst ein

offener „Männertreff“. Seit 2024 wächst zudem die Zusammenarbeit mit „Männerleben“ in Vöhringen – mit dem Ziel einer vernetzten Männerarbeit in der Region Iller-Roth.

Aus dem Männertreff wurde mehr

Viele Ideen wurden für die ganze Gemeinde geöffnet und entwickelten ein eigenes Profil: Aus Filmabenden entstand das Kirchkino, aus der Freude am Motorradfahren „Mit Gott & Gas“ und aus dem Wunsch nach neuer geistlicher Gemeinschaft der Lobpreisabend Peace on Earth.

„Mich bewegen das tiefe Gottvertrauen, das durch Gebet, Bibelteilen und Lobpreis gewachsen ist, und die Freundschaften, die daraus entstanden sind.“

Werner Mörwald, Mitgründer



Die Geschichte geht weiter

„Ich träume von einer Männerarbeit, die über Gemeinde- und Konfessionsgrenzen hinaus verbindet. Wenn wir mutig auf Gottes Stimme hören und ungewöhnliche Wege gehen, liegen die spannendsten Kapitel noch vor uns.“



Ralf Diegritz, Mitgründer

Jubiläumsfeier mit Männergottesdienst am 18. Okt. um 10.15 Uhr in der Christuskirche Illertissen (siehe S. 16)

Das Abendmahl in der Martin-Luther-Kirche



In der Regel einmal im Monat feiern wir im Sonntagsgottesdienst in der Martin-Luther-Kirche das Abendmahl. „Christ Leib für Dich gegeben – Christi Blut für Dich vergossen.“ Mit diesen Spendeworten wird uns Jesus Christus leiblich nahegebracht.

Schon zu Beginn der Abendmahlsfeier sind die Teilnehmenden eingeladen, aus dem Kirchenschiff in den Chorraum zu kommen und dort einen großen Kreis um den Altar zu bilden. Damit wird sichtbar, dass nicht ein Pfarrer allein am Altar, sondern die ganze Gemeinde betend die Tischgemeinschaft mit Jesus Christus feiert.

Wir laden grundsätzlich alle getauften Christen zum Abendmahl ein, also auch Glieder anderer Konfessionen. Wenn wir davon Kenntnis haben, dass jemand an einer Glutenunverträglichkeit leidet, reichen wir ihm oder ihr eine glutenfreie Hostie.

Bei der Austeilung erhalten die Teilnehmer leere Einzelkelche. Wer mit seinem Kelch zum offenen Abendmahlskelch geht, erhält Wein; wer mit seinem Kelch zur geschlossenen Kanne geht, erhält Traubensaft eingeschenkt. Alkohol ist demzufolge

kein Ausschlussgrund, so dass auch junge Christen problemlos teilnehmen können.

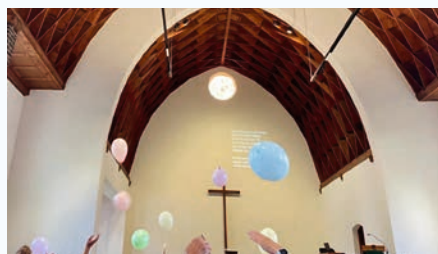
Der Schlusseggen des Gottesdienstes wird im Kreis um den Altar gesprochen, wozu die Teilnehmer sich die Hände reichen, so dass es für alle heißen kann:

„Und wie beim Mahl, / wenn Hand mit Hand / sich formt zu einer Wiege / Empfängt und hegt des Herrn Geschenk, / dass Friede in euch liege.“ (Kaa 0107)

Jochen Teuffel

Kirchweih

Bei der **diesjährigen Kirchweih**, am **19. Juli**, wurden wir von den Kindern des Kinderhaus Arche stimmungsvoll unterstützt. Außerdem lauschten wir der Geschichte „Gott ist wie ein Himbeereis“ und durften



erfahren, dass Gott schon ein bisschen wie Himbeereis ist aber eigentlich noch viel mehr und eher vergleichbar ist mit der Luft, die uns immer umgibt.

Zum Verdeutlichen und weil wir ja auch was zu feiern hatten, wurden im Gottesdienst Luftballons aufgeblasen und in der Kirche in die Höhe geworfen.

Musikalisch wurden wir ganz wunderbar von der Orgel und Gitarren begleitet.

Im Anschluss haben wir im Gemeindehaus



angestoßen auf unser 92-jähriges Geburtstagskind und das reichhaltige Buffet genossen. Für alle Aktiven gab es wieder die Möglichkeit große Seifenblasen zu machen, Dosen zu werfen oder sich künstlerisch auszuprobieren.

Wir danken allen fleißigen Händen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Bis hierher hat mich Gott gebracht...

Unser Gemeindemitglied Lakis Mitikidis, geboren 1962 in Radebeul, hat eine besondere Glaubensgeschichte, die er zu erzählen weiß:



Als Sohn griechischer Eltern wuchs ich in der DDR auf. Meine Mutter war Kommunistin und SED-Mitglied. Ich war bei den Jungpionieren. Daneben gab es Veranstaltungen der Exil-Griechen, die auch den Griechischunterricht für ihre Kinder orga-

nisierten und bezahlten. Daran nahm ich ungern teil, aber heute bin ich froh über meine Sprachkenntnisse.

Die Ausbildung in der DDR war wirklich gut. Als ich aber während meiner Diplomarbeit aus der FDJ [staatlicher Jugendverband] austrat, ließ mich mein Professor mit meiner Arbeit durchfallen.

Als Grieche besaß ich eine Aufenthaltserlaubnis und durfte 1987 über Griechenland ausreisen. Über Wien kam ich nach München und von dort ins Aufnahmелager Gießen. Bis heute besuche ich regelmäßig meinen Vater in Griechenland. Wenn ich dort bin, gelte ich als der Deutsche, in Deutschland als Grieche.

Theologische Fragen beschäftigten und beschäftigen mich. Der griechisch-orthodoxe Glaube befremdete mich schon immer. Strenge Rituale müssen eingehalten werden, aber ich sehe keine Auswirkungen auf das Verhalten der Gläubigen im alltäglichen Leben. Ganz anders erlebe ich das in unserer evangelischen Gemeinde, deren Mitglied ich nach meiner Erwachsenentaufe bin.

Dank einer Einladung durch einen Freund besuchte ich in Balzheim einen Männervortrag der Bad Liebenzeller Gemeinde. Die Vorstellung eines eigenen Buches zu Psalm 90, Vers 12 – „Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden“ – durch den Autor beeindruckte mich tief, und ich schätze seither die Predigten dort.

Aufgezeichnet von Romy Schlachter-Zeh.



Bibel im Gespräch

Bibel im Gespräch wird von Pfarrer Jochen Teuffel angeleitet und findet im **Gemeindehaus in Vöhringen** jeweils **mittwochs um 19.30 Uhr** statt.



Wie sieht es im Himmel aus?

Am **30. September** lesen wir aus dem Buch der Offenbarung.

Da reute es ihn ...

Am **21. Oktober** lesen wir über Gottes Reue im Alten Testament.

Ich werde meinen Geist ausgießen über alles Fleisch

Am **25. November** lesen wir aus dem Buch des Propheten Joel.

Segen zum Schulanfang

Der HERR sei mit euch im neuen Schuljahr.
Er bewahre euch vor Langeweile im Unterricht
und lasse euch das lernen, was euch weiterbringt.
Er gewähre euch gerechte Noten
wie auch Anerkennung bei euren Lehrern
und in eurer Klasse.
Er behüte euch auf eurem Schulweg
und in eurer Freizeit,
beschütze eure Familien vor Unheil
und schenke euch seinen Frieden.
So segne euch der dreieinige Gott,
+ der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.
Amen.



„Sing and Pray“



Vor Gott gemeinsam zur Sprache kommen

Am **Sonntag, 22. November**, lädt das **Wegweiser-Team** um **18.00 Uhr** wieder zum gemeinsamen Singen und Beten ins Gemeindehaus in Vöhringen ein.

Senioren

Termine und Themen für die Seniorennachmittage in Vöhringen, dienstags um **14.30 Uhr** im **Evang. Gemeindehaus**

- 29. Sept. Noch offen
- 20. Okt. Fauna in Mittelamerika
- 24. Nov. Noch offen
- 15. Dez. Adventfeier



Die Glocken der Martin-Luther-Kirche
Foto: Roman Rueckner-Gross

Glocken im Radio

Am **Sonntag, 8. November**, wird um **12 Uhr** das **Zwölfuhrläuten unserer Martin-Luther-Kirche** auf **BR Heimat** bzw. **Bayern 1** ausgestrahlt.

Im Anschluss daran wird unser Glockengeläut als Podcast mit weiteren Informationen auf den Webseiten der Bayerischen Rundfunks zu hören sein.



HERZLICHE EINLADUNG

Salz & Licht

Gott begegnen

Mi. 21.10. 19:30 Uhr
Di. 10.11. 19:30 Uhr
Paul-Gerhardt-Haus

Unser Thema:
Gott begegnen in unserer Gemeinde
Wo findet das statt?
Was will sich entwickeln?

Ein Treffen für alle,
die Sehnsucht nach Begegnung mit Gott haben,
die ihren Ort dafür schon gefunden haben
oder noch suchen.

JETZT PER CODE / LINK ANMELDEN
https://www.churchcommunity.de/veranstaltungen




Wir freuen uns auf euch!

oder im Pfarramt:
pfarramt.senden@elkb.de
07307/954200



Gemeindewerkstatt Salz und Licht

Orte der Gottesbegegnung neu gestalten

Unsere Welt verändert sich – und mit ihr die Wege, wie Menschen nach Glauben, Halt und Gemeinschaft suchen. Wie können unsere Gottesdienste, Gruppen, Kreise und Projekte in Zukunft Orte sein, an denen Menschen jeden Alters Gott begegnen und sich zuhause fühlen?

Ihre Erfahrung, Ihre Ideen und Ihre Herzen Anliegen sind gefragt! An zwei Abenden möchten wir gemeinsam nachdenken, träumen und neue Formate für unsere Ge-

meinde entwickeln. Egal, ob Sie seit Jahrzehnten zur Gemeinde gehören oder neugierig hineinschnuppern: Bringen Sie sich ein und gestalten Sie die Zukunft unseres Gemeindelebens aktiv mit.

Details und Anmeldung siehe Flyer. Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen!

Für den Kirchenvorstand
Katharina Schöpflin und Kathrin Bohe

„Danke Fest“

Am 18. Oktober um 10.00 Uhr

Eingeladen sind alle, die ehrenamtlich in der Gemeinde aktiv sind oder aktiv werden wollen, egal wie scheinbar klein oder groß der Dienst ist. Wir, der Kirchenvorstand der Kirchengemeinde in Senden, freuen uns über jeden Beitrag zum Gemeindeleben. Ohne Sie, ohne Euch ist Gemeinde nicht möglich.



Und so sieht das DankeFest für alle Mitarbeitenden in diesem Jahr aus: Wir beginnen mit einem **gemeinsamen Gottesdienst** um **10.00 Uhr** (Katharina Schöpflin), parallel zum Gottesdienst findet ein Kindergottesdienst statt für alle Kinder ab 3 Jahren, **im Anschluss feiern wir weiter im Gemeindehaus** mit einem Suppen- und Eintopfbuffet. **Es wird etwas zum Schmunzeln geben und ein paar aktuelle Infos aus der Gemeinde.**

Alle Ehrenamtlichen, die in unseren Mit-



arbeitendenlisten erfasst sind, bekommen eine persönliche Einladung. Leider stimmt die Liste nie ganz – fühlen Sie sich daher bitte auch eingeladen, falls Sie keine Post bekommen haben.

Für den Kirchenvorstand, Kathrin Bohe

Wer hat Lust, sich zu engagieren? 60+ Team braucht Unterstützung

Am dritten Mittwoch im Monat ist es so weit: Ein gastlicher und unterhaltsamer Nachmittag steht bei „60 Plus“ an. Gut gelaunte ältere Herrschaften verlassen gegen 16.30 Uhr das PGH – für viele eine besondere Zeit in der Woche oder sogar im Monat!

Das soll nicht nur so bleiben, sondern wir wollen das Angebot auch ausbauen, dass noch mehr Menschen gerne teilnehmen – und auch dazukommen können, solange sie das Haus selbstständig verlassen können.

Wir als Team suchen Verstärkung

- Kuchen backen
- Auf-/Abbau und in der Küche helfen
- Zum Inhalt beitragen – gemeinsam planen, ein Gedicht vortragen oder, wer sich das zutraut und kann, einen ganzen Nachmittag verantworten
- Fahrdienst: Leute, die selber nicht mehr mobil sind und für zu Fuß zu weit weg wohnen, abholen zum Beginn (in der Regel 14.30 Uhr) und später wieder nach Hause bringen.

Manche Aufgaben lassen sich kombinieren, nur Auf-/Abbau und Fahren schließen einander aus. Doch vielleicht ist ein klei-

ner Baustein, wo Sie beitragen wollen.

Was wir bieten können: ein sehr nettes Team, begeisterungsfähige Besucherinnen und Besucher (und die meisten: auch sehr dankbar!), eine abwechslungsreiche Aufgabe, bei Gelingen hohe Zufriedenheit mit dem Wissen, etwas Wichtiges beigetragen zu haben und schließlich auch am Reich Gottes mitbauen. Und das Ganze ist zeitlich übersichtlich: in der Regel der dritte Mittwoch im Monat am Nachmittag.

Wer Fragen hat, darf sich gerne an Pfr. Gerald Bohe wenden, Gerald.Bohe@elkb.de, 07307/9567740.

Wir würden freuen, wenn Sie uns unterstützen!

Ihr Team von 60 Plus

Die nächsten Termine bei 60+

16. Sept.	Wir kommen in Bewegung mit Gudrun Österle
21. Okt.	Sinnesparcours
11. Nov. 2. Mi. im Monat !	St. Martin und Nikolaus von Myra – und was man über die bekannten Geschichten hinaus noch alles von ihnen erzählen kann
16. Dez.	Der Kindergarten zu Besuch und Krippendarstellungen aus aller Welt

Jeweils an einem Mittwoch, 14.30 Uhr, großer Saal des Paul-Gerhardt-Haus.

Eingeladen sind **alle ab 60 Jahren**, die Gemeinschaft, gute Gespräche, Kaffee und Kuchen und unterschiedliche Themen mögen. Kommen Sie doch dazu und probieren es aus!

Ihr Gerald Bohe



Aus dem Kirchenvorstand

Liebe Gemeinde,

es gab viel zu besprechen, viel zu entscheiden.

Der KV beschloss für den neuen Konfi-Jahrgang eine Konfi-App zu erwerben. Dies geschieht gemeinsam mit den KG Vöhringen und Illertissen. Sie können sie nutzen, um z.B. durch Spiele einen leichteren Zugang zur Bibel zu finden. Wir sind gespannt, wie die Konfis diese App nutzen und auch beurteilen.

Wir werden den Ablauf des Abendmahls in unserer Kirche vereinheitlichen, damit es in Zukunft keinerlei Verwirrung mehr unter den Beteiligten gibt. Ebenfalls werden zur Austeilung des Weines / Saftes Einzelkelche benutzt werden.

Adonia kommt! Am 31. März 2027 werden sie wieder zu Gast sein in der Fuggerhalle. Möchten Sie jemanden aufnehmen, melden Sie sich bitte bei Frau Freilinger-Rall.

Ebenso laden wir Sie herzlich ein am 01. Okt. 2026 gemeinsam mit den katholischen Christen einen Schöpfungsgottesdienst zu feiern. (S. 49 den entsprechenden Werbetext.)

Und das Oktoberfest wird dieses Jahr von der katholischen Gemeinde ausgerichtet. Es findet am 16. Okt. 2026 statt. (S. 15 den entsprechenden Werbetext.)

Die 50% theologische-pädagogische Stelle wird neu ausgeschrieben. Wir trafen uns hierzu mit Dekan Pommer, um die Ausschreibung zu besprechen und beschließen. Die Stelle wird frühestens zum 01.03.2027 besetzt werden können.

Das Tauffest am 04. Juli war ein voller Erfolg. Etwa 250 Menschen waren in Vöhringen an der grünen Lunge versammelt. Unsere Gemeinde wurde von Pfr. Robker vertreten. Es wurden sieben Täuflinge aus unserer Gemeinde getauft. Schön, dass durch dieses Format Menschen den Zugang zur Taufe und damit zu Gott finden.

Der englischsprachige Gottesdienst am 05. Juli in Pfaffenhofen wurde sehr gut besucht.

Auch hier ist es wunderbar, dass es eine Fortsetzung geben wird. (siehe den entsprechenden Werbetext S. 14)

Eine Gemeinde lebt von den Menschen die sie gestalten. Am besten geht es verteilt auf mehreren Schultern. Bereichern Sie unsere Gemeinde nach Ihren Möglichkeiten. Darüber würden wir uns sehr freuen. Besonders suchen wir Menschen, die im Gottesdienst mitgestalten, Gartenarbeit an unseren Grünflächen unternehmen und Gemeindebriefe austragen.

Wenden Sie sich bei Interesse an die Mitglieder des Kirchenvorstandes, an das Pfarrbüro oder direkt an Pfr. Robker oder Pfrin. Frey.

Ehrenamtliche Mesner*innen gesucht



Um unser gottesdienstliches Miteinander zu bereichern, suchen wir ehrenamtliche Mesner*innen. Mesner*innen sorgen dafür, dass alles für den Gottesdienst vorberei-

tet ist, und begleiten seinen Ablauf im Hintergrund. Der Mesnerdienst bietet eine besondere Möglichkeit, sich am Gottesdienst zu beteiligen: bei der Vorbereitung, beim Dekorieren, teilweise während des Gottesdienstes und in der Nachbereitung.

Für den Dienst eignen sich viele Menschen jeden Alters, besonders diejenigen, die gerne unseren Gottesdienst besuchen. Auch Menschen, die sich eine größere Rolle im gottesdienstlichen Geschehen wünschen, aber nicht unbedingt vorne stehen oder vorlesen möchten, sind herzlich willkommen.

Bei Interesse melden Sie sich im Pfarramt. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung und Ihre besondere Beteiligung an unseren Gottesdiensten!

Ohne Hausmeister?

Die Kirchengemeinde Weißenhorn muss neue Wege gehen. Die Personalkosten machen in unserer Kirchengemeinde einen hohen Anteil unserer Finanzen aus. Daher war es nur logisch, wenn der Rotstift hier unterwegs ist, sehr schnell dieser auch die Personalkosten trifft. Daher wurde mit unserem Hausmeister ein Auflösungsvertrag geschlossen. Wir danken unserem Hausmeister sehr für seine langjährigen und treuen Dienste und noch mehr für sein Verständnis in dieser Situation.

Dennoch bleibt die Arbeit bestehen. Neue Lösungen müssen gefunden werden. Hierzu suchen wir **Unterstützer** für die **Gebäude und Grünanlagen in Weißenhorn und Pfaffenhofen**.

Wir wollen dies nun ehrenamtlich stemmen. Wir suchen also Ehrenamtliche, die

uns bei dieser Arbeit unterstützen. Melden Sie sich gerne im Pfarramt.

Weitere Auskünfte können auch bei Anja Weise oder Thomas Baum erfragt werden. (Anja.Weise@elkb.de; Thomas.Baum@elkb.de)

Ökumenischer Schöpfungsgottesdienst

Die evangelische und die katholische Kirchengemeinde Weißenhorn möchte in diesem Jahr am **Donnerstag, den 1. Oktober** gemeinsam einen **Schöpfungsgottesdienst** feiern.

Die ACK (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland) stellt den ökumenischen Tag der Schöpfung 2026 unter das Motto:

„Hast du erkannt, wie weit die Erde ist“
nach Hiob 38,18

Es ruft als herausfordernde Frage in Erinnerung, dass die Schöpfung nicht dem Menschen gehört. Vielmehr sind wir Menschen Teil dieser Schöpfung und mit allem Leben zutiefst verbunden.



In diesem Gottesdienst möchten wir dazu einladen *„das Staunen neu zu lernen, denn nur was wir lieben und bestaunen, werden wir auch mit Leidenschaft schützen“* (Rev Christopher Easthill)

Es ist geplant, den Gottesdienst in der Natur zu feiern.

Nähere Informationen folgen.



Ökumenischer Erntedank

Am **3. Oktober** ist es wieder soweit! Wir feiern mit unseren katholischen Geschwistern der Pfarrgemeinde Roggenburg einen **ökumenischen Gottesdienst zum Erntedankfest**. Der Gottesdienst findet um **17.30 Uhr** in der **katholischen Kirche in Wallenhausen** statt. Musikalische



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Ausschmückung bietet der Chor „**JoyfulVoice**“.

Nach dem Gottesdienst gibt es die Möglichkeit, in Austausch mit anderen zu kommen, aber auch die Erträge des eigenen Gartens mit anderen zu teilen oder zu tauschen. Bringen Sie das mit, was Sie überschüssig haben: Frisches, Getrocknetes, Eingewecktes, Fermentiertes oder Einkochtes. Tauschen Sie gegen Sachen, die Sie nicht selber produzieren konnten. Haben Sie nichts zum Tauschen? Das ist auch kein Problem: Es gibt die Möglichkeit Sachen gegen Spende mitzunehmen. Die Spenden gehen an die Tafel in Weißenhorn.

Letztes Jahr war ein großer Erfolg! Dieses Jahr möchten wir das wieder gemeinsam genießen und uns in Dankbarkeit an Gott wenden, für alles was wir haben und teilen können! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Bibelkreis

Der Bibelkreis erforscht gemeinsam die Bibel, hört auf einander und auf Gott und sucht Antworten auf Fragen des Alltags in Gemeinschaft mit einander.

Unser Kreis ist für **alle Interessen** geöffnet. Wir treffen uns **jeden zweiten Montag**



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

(ungerade Kalenderwochen) um **19.30 Uhr** im **Augustana Gemeindezentrum in Weißenhorn**.

Die folgenden **Termine** sind schon geplant: 21.9., 5.10., 19.10., 2.11., 16.11., 30.11. und 14.12.

Es gibt auch eine **Mail-Liste**. Wenn Sie im Pfarramt Ihre Adresse für die Mailliste melden, erhalten Sie Updates, wenn der Ort oder der Termin sich verändert. **Wir freuen uns auf Ihr Kommen, Input, Mitdenken und Austausch!**

Winter- und Weihnachtsdeko für unser Gemeindehaus



Wir laden alle kleinen (in Begleitung eines Erwachsenen) und großen Bastlerinnen und Bastler herzlich dazu ein, gemeinsam die diesjährige **Winter- und Weihnachtsdeko** fürs Augustana Zentrum zu basteln.



Dafür treffen wir uns am **Donnerstag, 29. Oktober, ab 16.00 Uhr** im **Augustana Zentrum**.

Bittet  euch im Pfarrbüro an (Tel.: 07309 / 3568 oder E-Mail: pfarramt.weißenhorn@elkb.de), damit wir besser planen können.

Wir freuen uns auf eine kreative und fröhliche Bastelzeit mit euch!

Anja und Heide



Wir suchen DICH

Wenn Du dich / Sie sich schon einmal gefragt haben: „**wo bleibt eigentlich mein Gemeindebrief**“, muss das nicht daran liegen, dass vergessen wurde das Heftchen in den Briefkasten zu werfen. Nein! Es kann auch daran liegen, dass Ihr Gemeindebrief-Austräger plötzlich erkrankt ist, kurzfristig nicht mehr zur Verfügung steht

evangelisch **iller** **roth**
Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden
Illertissen - Senden - Vöhringen - Weißenhorn
Spendenkonto: Sparkasse Illertissen - BIC: 25120330
No. 3 / 2025



„Brot, das stärkt - Glaube, der wirkt“

oder eben wir schon seit längerer Zeit auf der Suche nach einem Ersatz oder Nachfolger*in sind.

In manchen Fällen haben wir im Pfarramt nicht mehr die Chance, kurzfristig einen Ersatz-austräger zu finden; in

einigen Bereichen suchen wir aber auch schon längere Zeit nach Menschen, die uns ehrenamtlich mit den Gemeindebriefen helfen.

Vielleicht hast **Du / haben Sie Zeit, 4x im Jahr die Gemeindebriefe für einen klar definierten Bereich zu übernehmen**, weil Du / Sie sowieso z.B. mit dem Kinderwagen, dem Hund... unterwegs bist / sind.

Haben wir Interesse und Verständnis geweckt?

Wir suchen für folgende Bereiche Austräger:

- 2 -3 Austräger in Witzighausen
- 1 Austräger in Pfaffenhofen
- 1 Austräger für Biberach
- 1 Ausfahrer für den Bereich Roggenburg/ Biberach/ Schießen/ Messhofen

Bitte gerne im Pfarramt in Weißenhorn bei Bettina Schmid-Bieber melden!

Winterfreizeit 2027 auf der Kahle



Für Familien mit Kindern und Jugendlichen, Paare und/oder Alleinstehende

Sa., 02. Januar bis Di., 05. Januar 2027

Unsere Winterfreizeit auf der Kahle hat **kein festes Tagesprogramm** – und genau das macht sie so **wohltuend entspannend**. Einzig an den drei Morgen werden wir mit einer kurzen, **gemeinsamen Andacht** beginnen. Mal besinnlich, mal fröhlich, mal leicht improvisiert – je nachdem, wie die Gestalter es wollen.

Danach darf jeder seinen eigenen Winterweg finden. Manche sausen nach dem Frühstück in den naheliegenden Skigebieten die Pisten hinunter, andere üben noch, wie herum die Skier gehören. Einige genießen die Kahlrückenalpe als Freizeitheim so sehr, dass Winter- und/oder Schneeschuhe völlig überbewertet erscheinen. Für manche ist der 45 minütige Ab- und Aufstieg (Kahle-Parkplatz-Kahle) eine gemütliche tagtägliche Herausforderung, während andere das Haus gar nicht verlassen – denn der Blick aus unserer himmlischen Herberge reicht völlig aus, um das neue Jahr 2027 mit tiefen, zufriedenen Atemzügen zu begrüßen, Bücher zu verschlingen, Heißgetränke genießen und/oder Kartenspiele mit anderen Teilnehmenden zu spielen.



So unterschiedlich wir sind, so schön fügt sich alles zusammen. Wir

freuen uns auf eine Winterfreizeit voller Leichtigkeit, Begegnungen und dem guten Gefühl, gemeinsam unterwegs zu sein.

Lust auf der Winterfreizeit dabei zu sein?

Preise:

Familienkinder bis zum 1. Geburtstag	sind frei
Familienkinder von 1-12 Jahren	105,- €
Familienjugendliche/Teenager, Teamer von 13-17 Jahren	135,- €
Erwachsene ab 18 Jahren	165,- €

After work - Hauskreis

„After Work“ – der Hauskreis für Berufstätige geht weiter.



Neue Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen. Wir treffen uns **um 18.30 Uhr** und beginnen mit einem gemeinsamen Essen. **Ab Oktober** finden die Treffen im **Augustana-Zentrum** in **Weißenhorn** statt.

Nächste Termine: 16. September (Bibelzimmer Pfaffenhofen), 14. Oktober, 25. November, 16. Dezember.

Bitte mitbringen: eine Bibel, etwas zu essen für das „Bring-and-Share“-Buffet

Bei Fragen meldet euch gerne bei Pfarrerin Marie Frey.

Tel.: 0176/77876188, E-Mail: Marie.Frey@elkb.de



Jeder Mensch braucht ein Zuhause. Und ein Zuhause ist mehr als ein Dach über dem Kopf und ein Platz zum Schlafen. Eine Wohnung gibt Sicherheit. Sie ist die Grundlage für Bildung, Gesundheit und soziale Teilhabe. Besonders Kinder brauchen einen sicheren Ort zum Lernen, Spielen und Aufwachsen.

In Bayern leben derzeit mehr als 10.000 Kinder und Jugendliche ohne eigene Wohnung. Rund 12.000 Familien haben kein Zuhause mehr. Sie leben in sogenannter „ordnungsrechtlicher Unterbringung“ in Notunterkünften und Wohnheimen.

Für die sozialen Beratungsstellen und Fachstellen zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit und alle anderen diakonischen Leistungen bitten wir deshalb bei der Herbstsammlung vom um Ihre Unterstützung.

Helfen Sie mit – Herzlichen Dank

Spendenkonto:

Diakonisches Werk Neu-Ulm e.V.

Evangelische Bank eG

IBAN DE68 5206 0410 0202 2002 28

Stichwort: Herbstsammlung

Diakonisches Werk Neu-Ulm

Diakonie 
Neu-Ulm

Diakonisches Werk im

Evang.-Luth. Dekanatsbezirk Neu-Ulm e.V.,
Eckstr. 25, 89231 Neu-Ulm,
Tel.: 0731/70478-0

Homepage: www.diakonie-neu-ulm.de

Beratung – Auskunft –
Hilfe – Begleitung –
Vermittlung – Pflege



Sozialpsychiatrisches Zentrum Illertissen

Unterer Graben 7, 89257 Illertissen

Leitung: Till Bauer

Tel.: 07303/90665-0

Fax: 07303/90665-19

E-Mail: spz.illertissen@diakonie-neu-ulm.de

Sozialsprechstunde der Diakonie

Kirchplatz 2, 89250 Senden

Montags alle 2 Wochen

Schubertstr. 18-20, 89264 Weißenhorn

Donnerstags alle 2 Wochen

Heike Wiedenmayer, Soz.Päd'in (FH)

E-Mail: h.wiedenmayer@diakonie-neu-ulm.de

Tel.: (0176) 45 55 20 89

Obdachlosenarbeit Senden

Ansprechpartnerin: Kathrin Vögele
Sozialarbeiterin (B.A.), Sozialdiakonin (B.A.)

Im städtischen Betriebshof
Illerstraße 61, 89250 Senden

Tel: 07307 – 945 4146

Fax: 07307 – 945 4148

Handy: 0172 – 3228204

E-Mail: obdachlosenarbeit.senden@oekumenische-wohnungslosenhilfe.de

Soziale Beratung in den Notunterkünften Illertissen, Vöhringen und Weißenhorn

Kontakt:

Christian Skaper, Päd. Fachkraft

Handy: 0173-2577092

Mail: c.skaper@diakonie-neu-ulm.de

Fachstelle zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit



Die Fachstelle zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit berät Menschen, die in der Stadt sowie im Landkreis Neu-Ulm wohnen und unmittelbar von Wohnungslosigkeit bedroht sind

Wohnungslosigkeit bedroht sind

- bei Mietschulden
- bei einer Mietvertragskündigung
- einer Räumungsklage
- sonstige Probleme mit der Wohnung

Für weitere Informationen und Kontaktpersonen nutzen Sie den QR-Code oder die Homepage.

Migrationsberatung / Integrationsberatung

Die Migrationsberatung (MBE) und die Flüchtlings- und Integrationsberatung mit Schwerpunkt Integrationsberatung (FIB) findet in zentralen Beratungsbüros auch in unseren Orten statt.



Für weitere Informationen und Kontaktpersonen nutzen Sie den QR-Code oder die Homepage.

Drob Inn Drogenberatung



für Konsumierende von illegalen Substanzen und Cannabis und deren Angehörige ab 14 Jahren.

Für weitere Informationen und Kontaktpersonen nutzen Sie den QR-Code oder die Homepage.

Suchtberatung

Die Diakonie bietet Hilfe für Menschen, die auf vielfältige Weise Suchtprobleme haben. Angeboten wird eine Onlineberatung, Ansprechpartner und Informationen zu Selbsthilfegruppen.



Für weitere Informationen und Kontaktpersonen nutzen Sie den QR-Code oder die Homepage.

Illertissen



Evang.-Luth. Pfarramt
Ulmer Str. 15, 89257 Illertissen
Tel.: 07303/2742
E-Mail: pfarramt.illertissen@elkb.de

Bürozeiten:
Mo., Di., Do., 9.00 – 12.00 Uhr
Di. 16.00 – 18.00 Uhr
Fr. 8.00 – 11.00 Uhr
Sekretärin: Sabrina Blender

Homepage: www.evangel-kirche-illertissen.de
Instagram: [ev.kirche.illertissen](https://www.instagram.com/ev.kirche.illertissen)

Pfarrerin Anna Städtler-Klemisch
Tel.: 0170/3109801
E-Mail: anna.staedtler-klemisch@elkb.de

Pfarrer Daniel Städtler
Tel.: 0160/95624740
E-Mail: daniel.staedtler@elkb.de

Diakonin Lara Bodroski
Tel.: 01515/3743195
E-Mail: lara.bodroski@elkb.de

Vertrauensleute des Kirchenvorstandes
Thomas Reiner, E-Mail: thomas.reiner@elkb.de
Marion Iberle, E-Mail: iberle.marion@gmx.de

Konto: Sparkasse Neu-Ulm / Illertissen
Für Spenden und Kirchgeld:
IBAN: DE87 7305 0000 0190 0087 55

Kindertagesstätte
Haus der bunten Worte
Ulmer Str. 13a, Tel.: 07303/7796
Leitung: Martina Riedl
E-Mail: kita.illertissen@elkb.de

Förderverein:
1. Vorsitzender Helmut Völskow
E-Mail: helmut.voelskow@elkb.de
Spendenkonto:
IBAN: DE76 7305 0000 0440 3654 68

Vöhringen



Evang.-Luth. Pfarramt
Beethovenstraße 1, 89269 Vöhringen
Tel.: 07306/8255
E-Mail: pfarramt.voehringen@elkb.de

Bürozeiten:
Di 16.00 – 17.00 Uhr
Do. 8.00 – 13.00 Uhr
Do. 14.30 – 17.30 Uhr
Pfarramtsassistent: Tina Widdecke

Homepage:
www.evangel-kirche-voehringen.de

Pfarrer Jochen Teuffel
Tel.: 0151/40669412
E-Mail: jochen.teuffel@elkb.de

Diakonin Lara Bodroski
Tel.: 01515/3743195
E-Mail: lara.bodroski@elkb.de

2. Vorsitzende des Kirchenvorstandes
Daniela Reitz
E-Mail: daniela.reitz@elkb.de

Konto: Sparkasse Neu-Ulm / Illertissen
für Spenden und Kirchgeld:
Empfänger: Ev. Kirchengemeinde Vöhringen
IBAN: DE40 7305 0000 0190 1802 24

Evangelisches Kinderhaus Arche
Am Bahndamm 8, 89269 Vöhringen
Tel.: 07306/8210
Leitung: Marion Kügele
E-Mail: kiga.arche.voehringen@elkb.de

Evangelischer Verein e.V.:
1. Vorsitzender: Markus Prestele
E-Mail: markus-ute.prestele@t-online.de
Spendenkonto:
IBAN: DE67 7305 0000 0441 5163 41

Senden

**Evang.-Luth. Pfarramt**

Kirchplatz 2, 89250 Senden

Tel.: 07307/95420-0

Fax: 07307/95420-29

E-Mail: pfarramt.senden@elkb.de**Bürozeiten:****Mo** 13.00 – 16.00 Uhr**Mi und Fr** 9.00 – 12.00 Uhr**Pfarramtsassistent:** Jenny Moos**Homepage:**www.auferstehungskirche-senden.de**Pfarrerin** Kathrin Bohe

Tel.: 07307/95420-14

E-Mail: Kathrin.Bohe@elkb.de**Pfarrer** Gerald Bohe

Tel.: 07307/9567740

E-Mail: Gerald.Bohe@elkb.de**Gemeindereferentin** Katharina Schöpflin

Tel.: 07307/95420-16

E-Mail: Katharina.Schoepflin@elkb.de**Vertrauensleute des Kirchenvorstandes**Dr. Karin Mehr, karin.mehr@elkb.deHeike Bächler, heike.baechler@elkb.de**Konto:** Volksbank Senden**für Spenden:****Empfänger:** Evang.-luth. Pfarramt Senden

IBAN: DE72 6309 0100 0721 0020 30

Evang. Kindergarten Regenbogen

Kirchplatz 3, 89250 Senden

Leitung: Fr. Kutter

Telefon 07307/97100

E-Mail: kita.regenbogen.senden@elkb.de**Evang. Waldkindergarten Regenbogen**

Senden/Ortsteil Wullenstetten

Ev.-Luth. Pfarramt, z.Hd. Frau Stehle

Kirchplatz 2, 89250 Senden

Waldhandy: 0175/6663249E-Mail: Kita.senden.waldkiga@elkb.de

Weißenhorn

**Evang. Luth. Pfarramt**

Schubertstr. 18-20, 89264 Weißenhorn

Tel.: 07309/3568

E-Mail: pfarramt.weissenhorn@elkb.de**Bürozeiten:****Di. bis Fr.** 8.30 – 11.00 Uhr**Do. zusätzlich** 16.00 – 18.00 Uhr**Pfarramtsassistent:** Bettina Schmid-Bieber**Homepage:**www.weissenhorn-evangelisch.de**Pfarrer** Jonathan Robker

Tel: 0170/6193357

E-Mail: Jonathan.Robker@elkb.de**Pfarrerin** Marie Frey

Tel.: 0176/77876188

E-Mail: Marie.Frey@elkb.de**Theologisch-pädagogische Stelle**

Vakant

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes

Heike Winter

Tel.: 07302/769, E-Mail: Heike.Winter@elkb.de**Konto:** VR-Bank Weißenhorn**für Spenden und Kirchgeld:****Empfänger:** Evang. Luth. Kirchengem.

IBAN: DE40 7306 1191 0007 1120 09

iller  roth

Allein aus...

Gottesdienst zum
Reformationsfest

am Samstag,
31. Oktober
um 18.30 Uhr

in der
Martin-Luther-Kirche
in Vöhringen



mit anschließendem
Empfang im Gemeindehaus